

Amtsblatt

15. April 1937

der bundesunmittelbaren

Stadt Wien

Erscheint jede Woche Samstag
Bezugspreis jährlich S 15.— mit Postzusendung,
Einzelnummer S —.30

Schriftleitung und Verwaltung: Wien,
1., Neues Rathaus, Fernsprecher: A = 23 = 500,
Postspark.-Kto.: 210.045

Inseratenannahme nur durch die „Gewista“, Wien, 1., Jasomirgottstraße 2, Tel. U 20-5-60, Postspark.-Kto.: B = 163.254

Nr. 14 Wien, 3. April 1937 45. Jahrgang

Die Wiener Volksbildungshäuser.

In Wien werden gegenwärtig 10 Volksbildungseinrichtungen gezählt, die Volkshochschulkurse führen und Einzelvorträge, Theater- und Kinovorführungen, Akademien und musikalische Abende veranstalten. Im Winterhalbjahr 1936/37 waren in diesen 10 Einrichtungen 48.906 Einzelmitglieder eingeschrieben, davon entfielen auf die 4 größten Volksbildungshäuser (Volkshaus Urania, Volksbildungsverein, Volkshochschule Alsergrund) 38.138. Diese 4 hatten gegenüber dem Vorjahr wieder einen leichten Anstieg ihrer Mitgliederzahl aufzuweisen, der vor allem auf das starke Wachstum der erst 1935 gegründeten Volkshochschule Alsergrund zurückgeht.

Die Einzelveranstaltungen aller Volksbildungsvereine zählten im Betriebsjahr 1935/36 705.002 Besucher. Fast alle Vereine konnten die Zahl ihrer Einzelveranstaltungen und deren Besucher beträchtlich steigern. Die Urania brachte z. B. in diesem Betriebsjahr 638 Kulturfilmvorführungen (482 im Vorjahr), die von 168.644 Menschen besucht waren, d. s. um 38% mehr als im Vorjahr. Eine volksbildnerisch besonders beachtliche Leistung, wenn man die große Konkurrenz bedenkt, die der Spielfilm dem Kulturfilm bereitet. Die Urania weist auch die größte Zahl von Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche auf (150 mit 35.419 Besuchern). Die Volkshochschule Alsergrund kann in ihrem zweiten Betriebsjahr folgende Zahlen für die Einzelveranstaltungen anführen: 23 (4) mit 1427 (296) Besuchern. Auch der Volksbildungsverein hat die Zahl seiner Kinovorführungen und deren Besucher bedeutend erhöht: 860 (653) mit 221.782 (156.849) Besuchern, d. i. eine Zunahme um 41%. Ferner fanden hier 128 (124) Theaterabende mit 42.832 (25.090) Zuschauern statt. Im Volkshaus erfreuen sich vor allem die musikalischen Vorführungen (das neu eingeführte Opernstudio) und die Vortragsreihen berühmter Ärzte einer zunehmenden Beliebtheit. Die Statistik der musikalischen Vorführungen, Theaterabende, Akademien zählt 165 (64) Veranstaltungen mit 21.976 (12.283) Besuchern. Die Bildungsstelle des Volksbundes der Katholiken Österreichs führte vor allem zahlreiche Einzelvorträge und Vortragsreihen durch (193 mit 6860 Besuchern).

Wenn wir den Besuch der Halbjahrskurse in den 4 größten Volkshochschulen im Winterhalbjahr 1936/37 betrachten, so fällt vor allem der starke Anteil der Arbeitslosen auf. Die für sie besonders eingerichteten Arbeitslosen-Vormittagskurse wurden von 6484 meist jugendlichen Menschen besucht. Mehr als die Hälfte davon, 2361 (im Wintersemester 1935/36: 1474), gehen ins Volks-

heim. Ein Blick auf die Mitgliederstatistik im allgemeinen zeigt auch die wachsende Bedeutung, die den Volksbildungseinrichtungen bei der Umschulung und geistigen Beschäftigung der großstädtischen Arbeitslosen zukommt: Im Volkshaus sind 49,7% aller Mitglieder arbeitslos, im Volksbildungsverein 51%.

Insgesamt wurden die Halbjahrskurse der 4 größten Wiener Volkshochschulen von 42.267 Hörern besucht. Alle 10 Volksbildungseinrichtungen zusammen zählten 46.922 Kursbesucher, woraus deutlich die Bedeutung der genannten 4 Häuser für die Wiener Volksbildung zu erkennen ist. Da im vorigen Wintersemester 48.041 Hörer gezählt wurden, ist somit das Interesse der Mitglieder der Volksbildungshäuser an den Halbjahrskursen etwas gesunken, während die Einzelveranstaltungen vor allem künstlerischer Art, wie wir aus dem ersten Abschnitt sahen, sich zunehmenden Interesses erfreuen. Im besonderen ist in allen Häusern ein Rückgang der Besucher der sogenannten wissenschaftlichen Kurse (Philosophie, Rechts- und Staatswissenschaften, Naturwissenschaften usw.) festzustellen: 8555 gegen 10.507 Hörer; am wenigsten sind dabei die literarischen, kunst- und musikwissenschaftlichen Kurse betroffen, am stärksten die Kurse der Gruppe: Rechts-, Staats- und Wirtschaftswissenschaft. Während in den letzten Jahren die Kursgruppen: Religion—Philosophie—Psychologie und Staatswissenschaft—Wirtschaftswissenschaft die meisten Hörer an sich zogen (Wintersemester 1935/36 2619 bzw. 2625), sind sie im letzten Winterhalbjahr von der dritten Gruppe: Literatur-, Kunst-, Theater- und Musikwissenschaft verdrängt worden: 2416 gegen 2690 bzw. 1249 Kurse. Die praktischen Interessen der Hörer erfreuen sich des gleichen Interesses wie früher: etwa die Frauenkurse mit 2020 (2054) Besucherinnen, wobei die Bedeutung dieser Einrichtung für eine volksbildnerisch wertvolle Beeinflussung des Geschmacks weiterer Kreise bei der Einrichtung der Wohnung hinsichtlich Kleidung, der Heimkultur usw. nicht hoch genug bewertet werden kann. Gerade heute, wo sich derartige Bestrebungen, die auch die Volksbildung zum Teil von der Familie, vom Heim aus durchführen will, immer stärker durchsetzen, sollen die Ansatzpunkte zu dieser Bildungsarbeit in den Wiener Volkshochschulen besonders hervorgehoben werden.

Die Bedeutung der Sprachkurse für die Volkshochschulen erhellt aus folgenden Zahlen: Im Volkshaus besuchten 19,5% aller Hörer diese Kurse, in der Urania 18,1%, im Volksbildungsverein 17,9% und am Alsergrund 32%. Es ist aber festzuhalten, daß die Mehrzahl dieser Hörer (wie sich aus Umfragen ergab) die Sprachkurse nicht in erster Linie aus praktischen Gründen besuchen, sondern um ihre Bildung zu erweitern. Dies zeigt auch das starke Interesse an Kursen, die

im Rahmen von Sprachkursen von Kultur und Landschaft fremder Völker berichten. Auch die rege Beteiligung an den jedes Jahr von den Volkshochschulen durchgeführten Reisen nach England, Frankreich, Italien weist in diese Richtung: Die Urania z. B. führte im Betriebsjahr 1935/36 allein 108 Personen nach England, das Volkshaus 1934/42 nach Italien.

Der durchschnittliche Besuch der Kurse beträgt, für alle Häuser berechnet: 32,6; im einzelnen hat der Ausergrund die höchste Durchschnittsziffer: 41,3 (wobei einzelne Kursgruppen, wie etwa die Sprachkurse, einen durchschnittlichen Besuch von 77,6 je Kurs aufweisen), die Urania die niederste: 24,2. Diese Zahlen beweisen jedenfalls, daß die Volkshochschulen mit der größten Ausnützung ihrer Leistungskraft arbeiten.

Markthelfertarif für den Wiener Zentralviehmarkt in St. Marx, den Wiener Kontumazmarkt und den Seuchenhof.

Kundmachung.

Auf Grund des § 11, Absatz 1, der Marktordnung für den Wiener Zentralviehmarkt in St. Marx (Ministerialverordnung B.-G.-Bl. Nr. 75/1933), § 15 der Marktordnung für den Wiener Kontumazmarkt (Ministerialverordnung B.-G.-Bl. Nr. 247/1922) und § 9 der Magistrats-Kundmachung vom 25. Jänner 1936, M.-Abt. 42/1600/I/1934, betreffend das Hilfspersonal auf dem Wiener Zentralviehmarkt in St. Marx, dem Wiener Kontumazmarkt und im Seuchenhof sowie auf dem Pferdemarkt der Stadt Wien werden die von den Marktparteien für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen der lizenzierten Markthelfer zu entrichtenden Entlohnungen festgesetzt wie folgt:

Rindermarkt:

Vom Verkäufer zu entrichtende Entgelte:

- Ausladen und Wartung der erstmalig vermarkteten Rinder bis zur vollzogenen Abwaage nach dem Verkaufe 0,45 g pro 1 kg Lebendgewicht (45 g pro 100 kg).
- Für Wartung der unverkauft gebliebenen Rinder bis zur vollzogenen Abwaage nach dem Verkaufe 0,45 g pro 1 kg Lebendgewicht.
- Für Abladen bei künstlicher Beleuchtung pro Stück 60 g
- Für Tränken und Füttern im Waggon pro Stück S 1,20
- Für Ausladen und Abtreiben außer Markt ohne Wartung pro Stück S 1,80
- Für Ausladen und Abtreibung außer Markt und Wartung pro Stück S 2,30

Vom Verkäufer zu entrichtende Entgelte:

- Für Abtrieb von der Waage 0,15 g pro 1 kg Lebendgewicht (15 g pro 100 kg) bis zur Höchstgrenze von 800 kg.
- Für Verladen der Rinder in den Waggon pro Stück S 2,—
- Für Verladen der Rinder auf Fuhrwerke pro Stück S 1,40

Schweinemarkt:

Vom Verkäufer zu entrichtende Entgelte:

- a) Für Schweine bis 135 kg:
 - Für Ausladung und Wartung der erstmalig vermarkteten Schweine bis zur vollzogenen Abwaage pro 1 kg Lebendgewicht 0,73 g
 - Für Wartung der unverkauft gebliebenen Schweine pro 1 kg Lebendgewicht 0,5 g
- b) Für Schweine über 135 kg:
 - Für Ausladung und Wartung der erstmalig vermarkteten Schweine bis zur vollzogenen Abwaage pro 1 kg Lebendgewicht 1,3 g
 - Für Wartung der unverkauft gebliebenen Schweine pro 1 kg Lebendgewicht 1 g
- c) Ohne Gewichtsbestimmung:
 - Für Abladen bei künstlicher Beleuchtung pro Stück 30 g
 - Für Ausladen und Verladen auf der Rampe in St. Marx (Umkartieren) pro Stück 40 g
 - Für Ausladen und Abtreiben oder Verladen von Außer-Marktbezügen pro Stück S 1,—

Vom Verkäufer zu entrichtende Entgelte:

- Für Abtrieb, einmaliges Einpferren oder Verladung auf Fuhrwerk unmittelbar nach der Abwaage sowie Märten.
- a) für Schweine bis 135 kg 0,47 g pro 1 kg Lebendgewicht,

- b) für Schweine über 135 kg 0,5 g pro 1 kg Lebendgewicht.
- Für Abtrieb oder Verladung an einem dem Markttage nachfolgenden Tage pro Stück 30 g

Stechviehmarkt:

- Für lebende Kälber und Weidner-Tiere jeder Art sowie für Fleisch pro 1 kg 2 g
- hievon hat zu entrichten
 - der Verkäufer 1,2 g
 - der Käufer 0,8 g
- Für Bahnhof-Ausladungen und Ausladen auf Fuhrwerk für Weidner-Schweine, lebende und Weidner-Kälber und Wild pro Stück 20 g

Diese Kundmachung tritt an dem der Verlautbarung folgenden ersten Mittwoch in Wirksamkeit. Gleichzeitig tritt die Magistrats-Kundmachung vom 7. Mai 1936, M.-Abt. 42/1001/36, außer Wirksamkeit.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 42, im selbständigen Wirkungsbereich.

Öffentliche Sammlungen im Gebiete der Stadt Wien.

Das Besondere Stadtmant I hat die Veranstaltung folgender öffentlicher Sammlungen bewilligt:

1. Dem „Krankenhaus der Barmherzigen Brüder“ eine öffentliche Straßensammlung mit Sammelbüchsen auf öffentlichen Straßen, Gassen und Plätzen am 2. und 3. April 1937 für Zwecke des Krankenhauses. (Bescheid vom 21. November 1936, B. St. A. I/Div. 286/36.)
2. Dem Verein „Keren Kajemeth (Jüdischer Nationalfonds)“ eine öffentliche Sammlung mit Sammelbüchsen oder mit Sammelbüchsen bei jüdischen Personen in den Wohnungen am 11. und 12. April 1937 zum Zwecke der Unterstützung mittelloser Juden anlässlich der Ausreise. (Bescheid vom 10. Februar 1937, B. St. A. I/Div. 266/36.)

Mietzinszuschüsse.

Die vom Magistrat der Stadt Wien in 33 Privat- und städtischen Althäusern im Monat März 1937 an 115 Parteien bewilligten Mietzinszuschüsse betragen monatlich S 282,09 und auf die Dauer der Bewilligung zusammen S 2192,39.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Planbeilagen sind gegen Ersatz der Verdiebstättigungskosten in der M.-Abt. 9, 1. Bez., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

M.-Abt. 23/451/37.

Kundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Ergänzung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Operngasse, Friedrichstraße, Wiedner Hauptstraße, Mangaretenstraße, Mühl- und Paniglstraße im 4. Bezirk.

Im Sinne des § 2, Absatz 4 der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 5. April 1937 bis zum 19. April 1937 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.-Abt. 23, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, II. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

M.-Abt. 23/1950/36.

Kundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Silber-Gunther-Gasse-Lokalbahn Wien-Baden-Eibesbrunnengasse - Straße Am Schöpfwerk - Stadtgrenze - Gasse 7 - Sageberggasse-Rothenburgstraße-Khleslplatz und Oswaldgasse im 12. Bezirk, Altmannsdorf.

Im Sinne des § 2, Absatz 4 der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 5. April 1937 bis zum 19. April 1937 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.-Abt. 23, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, II. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

**BAUGESELLSCHAFT
PAITL & MEISSNER**
STADTBAUMEISTER - STADTZIMMERMEISTER
Wien, XX., Forsthausg. 18-20 Tel. A 49-5-45

Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien

Rundmachung

M.-Mbt. 23/2502/35. Plan Nr. 893. Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Simmeringer Hauptstraße, Mühlhangergasse, Gasse VII, Straße II, Kaiser-Ebersdorfer Straße, Gasse X, Haedelplatz und Gasse V im 11. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 1. Jänner 1937.)

Vom Wiener Magistrat, Mbt. 23, im selbständigen Wirkungsbereich.

Gewerbebeanmeldungen.

19. März 1937.

Manes Günzberg, Großhandel mit Eisen, 2., Blumauerergasse 10. — Käthe Göhl, Marktfahrgewerbe mit Ausschluß der in der Min.-Vdg., B. G. Bl. II—Nr. 326/1934, aufgezählten Artikel, 2., Heinelstraße Nr. 15. — Johann Gaumberger, Handel mit Lebensmitteln unter Ausschluß der in der Min.-Vdg., B. G. Bl. II—Nr. 326/1934, angeführten Artikel, jedoch einschließlich des Handels mit Kaffee-Erfahmitteln, Reis, Süßfrüchten, Speiseölen, Konserven und Flaschenbier, 2., Sebastian-Meipp-Gasse 1. — Felicya Käß, Erzeugung von kunstgewerblichen Schnallen, Klippen, Broschen, Ansteckblumen, Anhängern und Herstellung von Entwürfen für kunstgewerbliche Gegenstände, alles mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die in den Berechtigungs-umfang eines gebundenen, handwerkemäßigen oder konzessionierten Gewerbes fällt, 2., Laborstraße 8. — Franz Benda, Handel mit Automobilen, Motorrädern und deren Bestandteilen, 6., Epterbazgasse 8 (Garage). — Anna Stahlich, Handel mit Parfümeriewaren und Haushaltungsartikeln, soweit dieselben nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden sind, 6., Mariahilferstraße 13. — Gisela Kleinberger, Handel mit Wäsche, Strick, Wirt, Mode, Kurzwaren und Halbstücken, 6., Mariahilferstraße 71a. — Gustav Breiter, Handel mit Farbtüchern und Hallina, 6., Mariahilferstraße 101. — Wilhelm Fock, Großhandel mit Eisen und Metallwaren, Maschinen, Apparaten, Textilgeweben, Garnen und Papier, 6., Millergasse 40. — Armin Belag, Alleinhaber der Fa.: „A. Belag“, Webergewerbe, 6., Millergasse 43. — Karl Kubelka, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses, 6., Morizgasse 13. — Hubert John, Kafeur- und Friseurgewerbe, 7., Andreasgasse 4. — Ing. Viktor Zimmermann, Anbringen von Asbest-Zementplatten der Marke „Eternit“ und ähnlichem Material mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, 8., Mferstraße 21. — Theodor Washlycyn, Schuhmachergewerbe, 8., Kupfargasse 2. — Josef Richard Marle, Großhandel mit Metallgalanteriewaren, 8., Piaristengasse 34. — Josefina Luniatzschel, Handel mit Papier, Schreib-, Zeichenrequisiten und einschlägigen Kurzwaren, 8., Schlüsselgasse 17. — Oskar Kosma, Kupfer- und Schmiedgewerbe, 14., Jaden-gasse 6. — Maria Hörmann, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 14., Delweingasse 9. — Stanislaus Leitner, Handel mit Geschäftseinrichtungen aller Art und Gartenmöbeln, 14., Baumergasse 8. — „Zum Kärntner“, Buffet-Gesellschaft m. b. S., Speisewirtsgewerbe, beschränkt auf die Verköstigung der Angestellten und Arbeiter der „Julius Meisl A.-G.“, 16., Naufegasse 59. — Emanuel Käß, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, 20., Klosterneuburgerstraße 66. — Ottokar Zuba, Feilbieten von Erzeugnissen der heimischen Land- und Forstwirtschaft, die, wie Milch, Eier, Obst, Gemüse, Butter, Geflügel und Holz, dem täglichen Verbrauche dienen, ferner von einheimischen natürlichen Säuerlingen im Umherziehen von Haus zu Haus oder auf

WAGNER
I. HOHER MARKT 3
LINOLEUM TEPPICHE

der Straße im Bundesgebiet Österreich mit Ausnahme von Wien, jedoch mit Eisen, Honig, lebendem Geflügel auch in Wien, aber nur von Haus zu Haus, 21., Steindrehergasse 5.

20. März 1937.

Alfred Bisfer, gewerbmäßiges Vermieten von Schaukästen zum Zwecke der Anbringung von Geschäftsreklame, 2., Prater, Straße des 1. Mai Nr. 26. — Marie Bundschuh, Handel mit Zucker, Kaffee, Tee, Gewürzen und Flaschenbier, 2., Pazmanitengasse 8. — Aloisia Strobl, Naturblumenhandel, 2., Volkertmarkt, Stand 17. — Hermine Friederike Gugerell, verehel. Urban, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereivaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Flaschenbier und Haushaltungsartikeln, hinsichtlich letzterer mit Ausschluß der in der Min.-Vdg., B. G. Bl. II—Nr. 326/1934, aufgezählten Artikel, 2., Volkertplatz 12. — Ernst Frey, Handel mit gebrauchten und neuen Motorrädern, deren Zugehör und Bestandteilen, 4., Nommengasse 1. — Johanna Payr, Strick- und Wirkwarenherzeugung, 4., Operngasse 36. — Fritz Supper, Handel mit Orientteppichen, 6., Kafernengasse 7. — Willibald Thom, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 6., Viniengasse 46. — Johann Weber, Konzession für Elektrotechnik, und zwar für folgende gewerbmäßig betriebene Tätigkeiten: a) Herstellung von Schwachstromanlagen, b) Herstellung von Starkstromanlagen zu Zwecken der Beleuchtung oder sonstiger gewerblicher und häuslicher Anwendung unter Ausschluß der Kraftübertragung und nur im Anschluß an bereits bestehende Zentralen bis zu einer Spannung von 300 Volt Wechselstrom oder 600 Volt Gleichstrom, c) Installation von Motoren und Umformern bis zu einer Pferdestärke, 6., Loquaiplatz 9. — Cäcilie Hofmann, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 6., Webgasse 44. — Heinrich Komarek, Konzession zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekendarlehen, 7., Schottenfeldgasse 3. — Rudolf Eigel, Betrieb einer Handelsagentur, 10., Angeltgasse 36. — Baustoffe-Vertriebsgesellschaft m. b. S., Handel mit Baumaterialien, 11., Am Ziegelofen 1. — Franz Kohrer, Handel mit Weinen in handelsüblich verschlossenen Flaschen und Gebinden (Fässern), 11., Haindgasse 23. — Amalia Srednik, Handel mit Brennmaterialien, 11., Schneidergasse 6/8. — Otto Weber, Handel mit Briefmarken und philatelistischen Bedarfsartikeln, 12., Breitenfurterstraße 60. — Franziska Polzer, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Kaffeehäute, 13., Tiefendorfergasse 1. — Antonia Philomena Janowitz, Gastwirtsgewerbe, 16., Friedrich-Kaiser-Gasse 36. — Pövit u. Comp., Kommanditgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Emballagen und sonstigen Waren aus Azetat-Zellulose, Holz, Blech und Kunstharz, 17., Lasehgasse 23/25. — Ernst Fischer, Konzession gem. der Vdg., B. G. Bl. Nr. 131/1935, zum Betriebe des Kraftfahrzeug-mechanikergewerbes, 20., Nordwestbahnstraße 41. — Johann Hadlit, Schuhmachergewerbe, 21., Marbodgasse 4.

22. März 1937.

Otto Kaserer, Konzession für das Gast- und Schankgewerbe mit den Berechtigungen nach § 16 Gew.-Ordg., lit. d: Ausschank von gebrannten geistigen Getränken, lit. f: Verabreichung und Verkauf von Kaffee, Tee, Schokolade, anderen warmen Getränken und von Erfrischungen in dem im § 17 der Gew.-Ordg. näher bezeichneten Umfang, beschränkt auf die Dauer des Bestandes des im Protokoll A der verkäuflichen Gewerbe unter Folio 34 und 42 eingetragenen verkäuflichen Wirtsgewerbes und ausschließlich im Rahmen und in der Be-

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 22 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem ganzen Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt

PERLMOOSER**ZEMENTFABRIKS - A. G.**

Zentralbüro: **Wien, IV., Lothringerstr. 8.**
Fernsprecher: U 46-0-72, U 46-0-73, U 47-3-61

triebsform (§ 16, Abs. 2, Gew.-Ordg.) des auf Grund dieses verkäuflichen Gewerbetriebes betriebenen Gastwirtsgebietes sowie in Betriebseinheit mit diesem, 1., Böhndorferstraße 2. — Robert Doms, Großhandel mit Auto-, Motorrad- und Fahrradzubehör, 3., Baumannstraße 7. — Julius Kuntal, Handel mit Rohhäuten, Kalbfellen, Rohwuschlitt, Knochen und Klauen, 3., Kinderschlachthof St. Marx. — Antonie Anspach, Stickergerber (unter Ausschluß der handwerksmäßigen Gold-, Silber- und Perlenstickerei), 3., Untere Viaduktgasse Nr. 55. — Marie Friml, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Materialwaren und Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauchs, soferne letztere — mit Ausnahme der vorgenannten — nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden sind, 4., Danhausergasse 1 (identisch mit Mayerhofgasse 5). — Anna Böck, Gast- und Schankgerber in der Betriebsform eines Kaffeehauses, 6., Amerlingstraße 15. — Robert Böhmer, Handelsagentur, 6., Bürgerspitalgasse 19. — Dr. jur. Rudolf Schulhof, Exportgroßhandel mit Textil- und Modewaren, 6., Garbergasse 7. — Maria Jolanda Kobal, Konzession zur Verwaltung von Gebäuden, 6., Getreidemarkt 7. — Maria Jolanda Kobal, Konzession zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), 6., Getreidemarkt 7. — Ivo Redlich, Erzeugung von chemisch-kosmetischen Produkten sowie von Pflege- und Konservierungsmitteln für Erdoberflächen von Sportanlagen, 6., Gumpendorferstraße 30. — Karl Braumauer, Handel mit Lebensmitteln, Konsum-, Spezerei-, Kolonial- und Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken, Likören und Flaschenbier, 19., Weinberggasse 28. — Josefa Pedri, Handel mit Stahl- und Messerwaren, 20., Klosterneuburgerstraße 14. — Grete Fiedler, Handel mit Schneiderzubehör, Wäsche und Wirkwaren, 20., Klosterneuburgerstraße 47. — Johann Haresleb, Fleischhauergewerbe, 21., Brimmerstraße 101. — Josefa Nemeč, Sattlergewerbe, 21., Floridsdorfer Hauptstraße 41. — Leopoldine Loidolt, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial-, Spezerei- und Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Flaschenbier und Artikeln des täglichen Haushaltsbedarfes, 21., Schridlgasse 8.

23. März 1937.

Theodor Schneider, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2781, 1., Elisabethstraße-Schillerplatz. — Hilte Inslücht, Großhandel mit Leder und Schuhzubehör, 2., Große Pfarrgasse 22/24. — Anna Barbara Sillar, Handel mit Lebens- und Gemüsmitteln unter Ausschluß aller an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren und von frischem Fleisch, 3., Apfangbahnhof, Bahnsteig. — Leopoldine Pointner, Handel mit Obst, Agrumen und frischen Süßfrüchten (unter Ausschluß aller an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren), 3., Augustinermarkt, Stand 71. — Ujelotte Weiss, Kleidermachergewerbe (beschränkt auf das Frauenkleidermachergewerbe), 3., Bedardgasse 19. — Maria Tallamaßl, Handel mit Lebensmitteln, Wasch- und Putzartikeln unter Ausschluß aller an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 3., Erdbergstraße 115. — Maria Helene Hierer, Handel mit Strick-, Wirk- und einschlägigen Kurzwaren sowie Handarbeiten, 3., Hörneggasse 16. — Augustin Rychnovský, Fleischschlächtergewerbe, 3., Reulinggasse 36. — Marie Marek, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier und Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauchs, soferne diese nicht (mit Ausnahme der vorher aufgeführten Waren) an den großen Befähigungsnachweis gebunden sind, 4., Mayerhofgasse 11. — Doris Wahls, Handel mit Papier-, Schreib-

ASPHALT-WERKE
JOSEF LOSOS

Wien, XV., Hütteldorferstraße 24. Tel. U 35-8-29 und A 41-6-42
Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadamplasterungen,
Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer
Kontrahent der Gemeinde Wien

und Zeichenwaren sowie Kurzwaren, 4., Mommsengasse 13. — Apollonia Hajdin, Handel mit Obst und Gemüse, 4., Raschmarkt, Stand Nr. 13. — Fritz Pollacek, Handel mit optischen Waren und Meßinstrumenten, 4., Operngasse 25, Lokal 7. — Diplom-Kaufmann Dr. Wilhelm Artaler, Großhandel mit Garnen aller Art und Textilabfällen, 4., Südtiroler-Platz 8. — Josefina Raffau, Wäschereierzeugung, beschränkt auf die Erzeugung von Damenwäsche, 4., Weinringergasse 31. — Josef Kollmer, Zuberbäckergewerbe, 8., Alberggasse 3. — Offene Handelsgesellschaft, Erste österreichische Spiegelglasfabrik Knopf & Lachmair, Konzession gemäß Vdg. B. G. W. Nr. 98/36 zur fabrikmäßigen Erzeugung von Glas und Glaswaren mit dem Berechtigungsumfang nach § 3, Punkt 1, dieser Verordnung zur Flächenbearbeitung von Flachglas durch Schleifen oder Polieren mit dem Standort in Wien, 8., Langegasse 48, als Zweigetablisement des in Unterlaa Nr. 47, N. S., bestehenden Hauptbetriebes, 8., Langegasse 48 (Zweigtablisement). — G. Siegle & Co., Gesellschaft m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Farben, 11., Fideusstraße 13. — Olga Drasche, Handel mit Bedarfsartikeln und Gebrauchsgegenständen für die Kranken- und Körperpflege sowie mit Gummiwaren mit Ausschluß von jenen Artikeln, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 12., Meidlinger Hauptstraße 16/18. — Julius Franz, Handel mit Leder, Leder- und Gummivarieren, Schuhoberteilen, Schuhzubehör und Schuhbedarfsartikeln sowie mit Bedarfsartikeln für sämtliche lederverarbeitenden Gewerbe, 12., Meidlinger Hauptstraße 78. — Offene Handelsgesellschaft, Waagen-, Gewichte- und Metallwarenfabrik Karl Schulz, fabrikmäßige Erzeugung von Waagen, Gewichten und Metallwaren, 14., Sechshausstraße 60. — Heinrich Leopold Ungrad, Handel mit Kleidern, Textilwaren, Sportartikeln, Sport- und Arbeitsschuhen, 14., Ullmannstraße 59 a. — Janaz Mahringer, Kraftfahrzeugmechanikergewerbe, 16., Ottakringerstraße 112. — Franz Johann Umfisch, Konditorengewerbe, 17., Dieboldplatz 4. — Aloisia Szamel, Viktualienhandel, 19., Barawitzgasse 8. — Alice Schuh, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 19., Grinzinger Allee 15. — Marie Berilli, Handel mit Bädereien und Naturblumen, 19., Hadhofergasse 12. — Jena Stahny, Gewerbe der Altwarenhandlung (Tröbler), 19., Obkirchergasse 32. — Leopold Pfaffel, Lastfuhrwerksgewerbe (mit Pferdebetrieb), 21., Bentheimstraße 7. — Paula Mura, Gastwirtsgerber, 21., Zedleerstraße 20.

24. März 1937.

Margarete Spott, Gast- und Schankgerber in der Betriebsform eines Kaffeehauses, 4., Neumanngasse 4 (identisch mit 4., Paulanergasse 4). — Walter Koppel, fabrikmäßige Erzeugung von Schuhen, 6., Mariahilferstraße 101. — Johann Schenk, Handel mit Kraftfahrzeugen und deren Bestandteilen sowie mit Bestandteilen für Luftfahrzeuge, 7., Bandgasse 31. — Karl Köhler, Fleischhauergewerbe, 8., Alberggasse 19. — Wilhelm Pripadlo, Gemischtwarenhandel, 8., Florianigasse 20. — Ing. Ernst Hofmann, Gast- und Schankgerber in der Betriebsform eines Kaffeehauses, 10., Triesterstraße 5. — Josef Fürst, Handel mit Suppenwürze, Tafelölen aller Art, Essig, Fischkonserven, Fischmarinaden, Kapern, Senf, Kreuze, Obst- und Gemüskonserven, 10., Troststraße 67. — Anna Dobscha, Handel mit Obst, Agrumen und Gemüse, 10., Viktor-Müller-Platz, Marktstand 61. — Marie Fiala, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 13., Penzinger Straße 71. — Solomon Schwarz, Detailhandel mit Schuhen und Schuhzubehör, 16., Thaliastraße 2. — Franziska Kovac, Strickwarenerzeugung, 17., Oberwiedenstraße 104. — Chava Adler, Handel mit Papier-, Kurz-, Wirkwaren und Schneider-

Ing. Karl Stigler & Alois Rous

Nachfolger A. Bügler & F. Jakob

Telephon **STADTBAUMEISTER** Telephon
B-34-4-76 **Wien, VII., Kirchengasse 32** B-32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- und Eisenbetonbauten**WIEN WAAGNER-BIRO A. G. GRAZ**

Zentrale: **WIEN, V., Margaretenstrasse 70**
Tel. Nr. B 23-5-95

Stahlkonstruktionen aller Art Krane und Förderanlagen
Drahtseilbahnen für Materialtransport
Kessel- u. Feuerungsanlagen Stahl-, Grau- u. Tempergießerei
Güßeiserne Druck- und Abflußrohre
Stählerne Bibliotheks- und Archivrichtungen



**TONÖFEN- UND TONWARENFABRIK
BERNHARD ERNDT** Ges.m.b.H.
WIEN, IX., PRAMERGASSE 25
Tel. A 13-5-18 Serie Gegründet 1791
Kachelöfen, Holzdauerbrand-Kachelöfen, Herd-Kachelzeug,
Bankeramik, Glasierte Wandplatten (Fliesen), Feinklinker-
platten, Klinkerplatten, Tonpoterien, Steinzeugrohre,
elektrische Speicheröfen.
Übernahme aller einschlägigen Arbeiten u. Reparaturen.

zugehör., 17., Rosensteingasse 53. — Auguste Hintenaus, Wäschwaren-
erzeugung, 19., Heiligenstädter Straße 148. — Hermine Padouwek, Klein-
handel mit Milch und Molkereiprodukten, 19., Sieveringer Straße 83.
— Rudolf Marchfeld, Auslagenarrangeur mit Ausschluß jeder an
einen Befähigungsnachweis oder an eine besondere Bewilligung (Kon-
zession) gebundenen Tätigkeit, 21., Brünner Straße 43. — Franziska
Vieha, Wäschwarenerzeugung, 21., Zedlerdorfer Platz 30. — Franz
Klager, Sand- und Schottergewinnung, 21., Bograiner Straße, Par-
zelle 279, langes Feld.

25. März 1937.

Hoffmann & Huppert, Autohandels-Gesellschaft m. b. S., Handel
mit Kraftfahrzeugen und deren Zubehör, 1., Akademiestraße 4. —
Dr. Arthur Brauch, Alleinhaber der Fa.: „Dr. Arthur Brauch,
früher Metallo, Chemisch-Gesellschaft m. b. S.“, Handelsagentur, 1.,
Kantgasse 3. — Frieda Florianne Valet, Alleinhaberin der Fa.:
„F. Valet“, Handel mit Lederwaren, Galanteriewaren und Hand-
schuhen unter Ausschluß des Handels mit Waren, deren Verkauf im
Sinne der Wdg. des B. G. W. II—Nr. 326/34, an den großen Befähig-
ungsnachweis gebunden ist, 1., Rärntnerring 3. — Gisela Stern-
feld, Erzeugung von chemisch-technischen und chemisch-kosmetischen Ar-
tikeln unter Ausschluß der im § 1 a, Abs. 1 b, Punkt 9, Gew.-Ordg.,
angeführten Artikel und unter Ausschluß jeder an eine Konzession ge-
bundenen Tätigkeit, 1., Rärntnerstraße 4. — Josef Albert Beran, Uhr-
machergewerbe, 1., Kohlmarkt 11. — Bernhard Bamet, Gemischwaren-
handel im großen mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 1.,
Lichtenweg 2. — Stephan Szücs, Handelsagentur, 1., Maria-There-
sien-Straße 22. — Franz Weingart, Schlossergewerbe, 1., Naglergasse 27.
— Rudolf Pachert, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform
eines Gasthauses, 1., Vorlauffstraße 2. — Eugenie Fröhlich, Kleider-
machergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 1.,
Wipplingerstraße 15. — Offene Handelsgesellschaft „Weidröder
& Co.“, Vermittlung von Versicherungen und Rückversicherungen, 1.,
Wipplingerstraße 33. — Anton Grubiscl, Handelsagentur, 2., Aus-
stellungstraße 35. — Andreas Babisch, Korbflechtergewerbe, 2.,
Obere Donaustraße 51. — Buml & Biach A.G., Gemischwaren-
handel mit Ausschluß des Handels mit Lebens- und Futtermitteln
und jedes an eine Konzession gebundenen Handels, 2., Engertstraße
Nr. 161/163. — Hermann Alpern, Großhandel mit Mahlprodukten,
2., Große Sperlgasse 18. — Anna Rauwirth, Lebensmittelhandel mit
Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Ar-
tikel, 4., Johann-Strauß-Gasse 21. — Rudolf Banek, Marktfahrer-
gewerbe mit Ausschluß der in der Wdg. des B. M. f. S. u. B. vom
26. Oktober 1934, B. G. W. II—Nr. 326/34, angeführten Artikel, 5.,
Wehrstraße 20. — Maria Pointner, Buchhandels-gewerbe, 6., Maria-
hilferstraße 37. — Offene Handelsgesellschaft „Joppich & Co.“, Han-
del mit Damenbekleidung, 6., Mariahilferstraße 101/103. — Max
Koller, Handel mit Leder, Schuhzugehör., Schuhoberteilen, Schuh-
bedarf-artikeln, Schuhmacherwerkzeugen und sämtlichen Bedarfs-
artikeln für das Schuhmachergewerbe und die Schuhindustrie, 7.,
Kirchengasse 27. — Josefina Tucel, Gast- und Schankgewerbe in der
Betriebsform eines Konditoreicafés, 7., Mariahilferstraße 62. —
Berta Grüner, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten,
Büroartikeln und einschlägigen Kurzwaren, 7., Mariahilferstraße 66.
— Dr. Jakob Kleiner, Handel mit Photoapparaten, Radioapparaten,
Fahrrädern, Nähmaschinen und Musikinstrumenten sowie deren Zu-
behör und Bestandteilen, 7., Neubaugasse 1. — Philipp Gerety, Film-
vertrieb, 7., Neubaugasse 12. — „Sugo Engel“, Filmgesellschaft m. b.

Telephonanlagen jeden Umfanges



voll automatisch
oder handbedient.
Kleinautomaten mit
allen Vorzügen der
Großautomaten. —
Ingenieurbesuch und
Offerte kostenlos!

Czeija, Nißl & Co., Wien, XX.,

S., Filmverleih, 7., Neubaugasse 28. — Emilie Bittersmann, Han-
del mit Wäsche, Strick- und Wirkwaren sowie Knaben- und Jung-
männerkleidern, 7., Neubaugasse 33. — Johann Redwile, Handel mit
Zuckerbäckereiwaren, 7., Neustiftgasse 40. — Josef Grieser, Handel mit
alten Autoteilanteilen und gebrauchten Maschinen, 7., Neustift-
gasse 52 (Materiallagerplatz). — Louis Koepler, Gesellschaft m. b. S.,
Handel mit allen edlen und unedlen Metallen, deren Legierungen,
Halbfabrikaten und Salzen und dazugehörigen Hilfsstoffen, Zahn-
zementen und deren Hilfsstoffen und dazugehörigen Apparaten, ferner
allen branchenzugehörigen technischen Bedarfsartikeln, keramischen Far-
ben und deren Lösungen und Präparaten, Tonwaren, und zwar
Muffel-, Ziegel- und Härteöfen, Schmelztiegeln und deren dazuge-
hörigen Probier-, Meß- und sonstigen Geräten, 7., Neustiftgasse
Nr. 117/119. — Johann Kaufal, Handel mit Lebensmitteln, Koloni-
al- und Spezereiwaren, Flaschenbier, gebranntem geistigen Getränken
und Artikeln des täglichen Hausverbrauches, 7., Schottenfeldgasse 44.
— Karoline Vogler, Handel mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren
und Rauchrequisiten, jedoch nur in Verbindung mit dem Betrieb einer
Trafik, 7., Schottenfeldgasse 81. — Gerda Pisk, Großhandel mit
Gürteln, 7., Seibengasse 29. — Lorenz Friedrich, Photographen-
gewerbe, 7., Stiftgasse 15. — Maria Reithofer, Lebensmittelhandel mit
Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren
und des frischen Fleisches, 7., Zollergasse 35. — Marie Deix, Handel
mit Obst und Gemüse, 8., Florianigasse 10. — Alois Pranzl, Fleisch-
selchergewerbe, 8., Florianigasse 31. — Cäzilia Weinbörmair, Lebens-
mittelvertrieb mit Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an den
großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 8., Fuhrmannsgasse 3. —
Otto Brumlik, Handel mit Parfümerie, Galanterie-, Bijouteriewaren,
Watte, Gummi- und Kurzwaren, Stopfwolle und Haushaltungs-
artikeln, sofern deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnach-
weis gebunden ist, 8., Verchenfelderstraße 138. — Hermine Findler,
Handel mit Federabfällen, Schwämmen und Loosah im großen, 10.,
Quellenplatz 2. — Franz Lang, Erverbsgärtnerei, 14., Arnsteingasse
Nr. 4. — Wilhelm Stufhart, Alleinhaber der Firma „Brüder
Stufhart“, Handel mit Strick-, Wirk-, Mode- und Seidenwaren, Mo-
disten- und Schneiderzubehör, Herren- und Damenhüten, Wolle, Hand-
schuhen sowie Damen- und Kinderkleidern, 14., Mariahilferstraße 205.
— Offene Handelsgesellschaft „A. und A. Hamet“, Kurz- und Selch-
warenvertrieb, 14., Meiselmarkt, Stand 68/70. — Offene Handels-
gesellschaft „A. und A. Hamet“, Handel mit Marktwirtschaften mit
Ausschluß von Obst und Gemüse, 14., Meiselmarkt, Stand 68/70. —
Offene Handelsgesellschaft „Emmerich Reuded & Sohn“, Spritz-
malerei (im Rahmen des Industriealgewerbes), 14., Sechshausfer-
straße 60. — Rosina Wahn, Handel mit Lebensmitteln, Konsum-,
Spezerei-, Kolonial- und Materialwaren, gebranntem geistigen Ge-
tränken und Flaschenbier, 19., Rodlergasse 8.

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien

Bureau: XII., Tivoligasse 32, Telephon R 31-436, R 33-3-64
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5, Telephon R 35-0-52



Ein
bürgerliches Mittagessen
ohne Alkohol bei der Wök

Kein Trinkgeld!

Menüs u. Speisen à la carte
Auskunft: Zentrale Wien I
Schotteng. 1/ Tel. A. 24-5-33

Arbeits- u. Lieferungsvergebungen.

Die Anbotsbehelfe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingungen können, falls verkäuflich, im Druckfortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Ver spätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Angebote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Die **M.-Abt. 25, 1., Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre**, vergibt die **Betonstraßenherstellung**:

1.

beim Bau der Wientalstraße, Bauhos 9, d. i. von der Brauhausbrücke bis Nikolasteg.

Anbotsverhandlung am Freitag, den 9. April 1937, um 10 Uhr 30, in der **M.-Abt. 25**;

2.

beim Bau der Wientalstraße, Bauhos 10, d. i. vom Nikolasteg bis zum Wehr V beim Grünauerbach.

Anbotsverhandlung am Freitag, den 9. April 1937, um 10 Uhr 45, in der **M.-Abt. 25**;

3.

beim Bau der Wientalstraße, Bauhos 11, d. i. vom Wehr V beim Grünauerbach zum Auhof.

Anbotsverhandlung am Freitag, den 9. April 1937, um 11 Uhr, in der **M.-Abt. 25**.

Die Pläne, die Kostenanschläge und die allgemeinen und besonderen Baubedingungen können in der **M.-Abt. 25** während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Bei der Anbotstellung sind ausschließlich die amtlich aufgelegten Anbotsbehelfe zu benützen. Diese können gegen Erlag von 80.20 bei der Zentralrechnungsabteilung der Stadt Wien, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, bezogen werden.

Die Angebote sind unter Benützung des Originalanbotformulars und unter Anschluß des entsprechend ausgefertigten und unterfertigten Kostenanschlages mit der Anschrift

Anbot der Firma
über die Betonstraßenherstellung
für den Bau der Wientalstraße, Bauhos 9,
bzw. 10, bzw. 11"

am Freitag, den 9. April 1937, bis längstens 9 Uhr in der Kanzlei der **M.-Abt. 25** einzubringen.

Vom Wiener Magistrat, **Abt. 25**,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 32, 1., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 31**, vergibt:

1.

Malerarbeiten im Versorgungsheim Lainz der Stadt Wien.

Anbotsverhandlung am Donnerstag, den 15. April 1937, um 10 Uhr in der **M.-Abt. 32**.

2.

Malerarbeiten im Krankenhaus Lainz der Stadt Wien.

Anbotsverhandlung am Donnerstag, den 15. April 1937, um 11 Uhr in der **M.-Abt. 32**.

3.

Anstreicherarbeiten im Versorgungsheim Lainz der Stadt Wien.

Anbotsverhandlung am Freitag, den 16. April 1937, um 10 Uhr in der **M.-Abt. 32**.

4.

Anstreicherarbeiten im Krankenhaus Lainz der Stadt Wien.

Anbotsverhandlung am Freitag, den 16. April 1937, um 11 Uhr in der **M.-Abt. 32**.

Die Ausschreibungsbehelfe können sowohl in der Technischen Betriebsleitung in Lainz als auch in der **M.-Abt. 32** während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Kostenanschlagsformulare sind im Druckfortenverlag der städtischen Hauptkasse, Wien, 1., Neues Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, erhältlich.

Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form in der Kanzlei der **M.-Abt. 32** des Stadtbauamtes, Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 30, einen Tag vor der Anbotsverhandlung zu überreichen.

Nähere Auskünfte werden in der Technischen Betriebsleitung Lainz, 13., Versorgungsheimplatz 1, erteilt.

Vom Wiener Magistrat, **Abt. 32**,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 44, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 2. Stock**, beabsichtigt,

Teigwaren

anzukaufen.

Nähere Auskünfte werden an Sprechtagen (Dienstag und Donnerstag) von 9 bis 13 Uhr in der **M.-Abt. 44** erteilt.

Anbote sind bis längstens Donnerstag, den 8. April 1937, 13 Uhr, dortselbst zu überreichen.

Vom Wiener Magistrat, **Abt. 44**,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Baubewegung

Neubauten.

9. Bezirk: Canisiusgasse 15, Wohnhaus, Adolf Krauliz, 1., Opernring 7, Bauführer Bauunternehmung J. Steinbichler u. Co., 11., Leberstraße 82 (4160).

" " Meynertgasse 7, Wohnhaus, S. Weiss, 9., Alferbachstraße 10 a, durch Arch. Eugen R. Schülfer-Jostan Müller, Bauführer unbekannt (4189).

" " Salzergasse 12, Wohnhaus, Stadt Wien, **M.-Abt. 31 b**, Bauführer unbekannt (4554).

10. Bezirk: Arsenal, E.-Z. 2038, Werkstättengebäude, Bauabteilung d. 2. Division, Bauführer unbekannt (4237).

" " Windtenstraße 4, Wellblechgarage, Leopold Steurer, 10., Thomas-Münzer-Gasse 6, Bauführer Bm. Franz Kiegler (Bb 74).

" " Triesterstraße, R.-P. 679/1, Ziegeltrodenhütten, Wienerberger Ziegelfabrik u. Baugesellschaft, 1., Karlsplatz 1, Bauführer Bm. Ing. F. Breiteneder (Bb 77).

11. Bezirk: Unterfeldgasse, Gft. 804/42, Einfamilienhaus, Marie u. Johann Cap, 11., Kopalgasse 57, Bauführer wird erst bekanntgegeben (562/37).

" " An der Schemmerlstraße, Gft. 804/35, Gartenhaus, Josef u. Aloisia Koch, 11., Drißschüggasse 14, Bauführer Bm. Leopold Söhlögl (573/37).

" " Mitterweg, R.-P. 1248/3 usw., Wohnhaus u. Schuppen, Georg Graber, 11., An den Gaswerken 535, Bauführer wird erst bekanntgegeben (571/37).

" " Kleingartenanlage Reihengebäude, R.-P. 735, Wirtschaftsgebäude, 1., Simmeringer Schrebergärtner u. Kleintierzüchterverein, 11., Simmeringer Hauptstraße 152, Bauführer Bm. Karl Stückler (578/37).

" " Schemmerlstraße, E.-Z. 662/Eg., Siedlungshaus, Richard Prohaska, 3., Neulinggasse 23, Bauführer Bm. Robert Haupt (582/37).

" " Thürlheßstraße, E.-Z. 1147/R.-E., Einfamilienhaus, Johann Pflügler, Neu-Albern 15, Bauführer Bm. Anton Woracek (600/37).

BAUWERKZEUGE-LEITERGERÜSTE

ERNST JACOBSON

Wien, III., Obere Viaduktgasse, Bogen 19-24

Fernruf: B-53-0-94

Mörtelkasten, Bauleitern, Böckl, Schragen, **Kanal-Guss** Alle Handwerke, fertigt, bestielt, stets lagernd. Schiebtruhen und Karren aus Holz und Eisen

Asphaltierungen

Gegründet 1858

Dachdeckungen mit Pappen aller Art

Isolierungen gegen Feuchtigkeit

Bitumen - Bitumenemulsion (Kaltasphalt) - Colfalt

POSNANSKY & HAUMANN Ges. m. b. H.

Wien, I., Nibelungengasse 8. Tel.: B-25-4-20 u. B-25-4-21

- 11. Bezirk: An der Simmeringer Hauptstraße, GSt. 2143/2, Wohnhaus, Theresia Lemandl, 11., Simmeringer Hauptstraße 419, Bauführer Bm. Bernold u. Co. (636/37).
- 13. Bezirk: Journiergasse, E.-Z. 791, Spöfing, Zweifamilienhaus, Franz u. Josefina Perzl, 13., Viraahgasse 26, Bauführer Bm. Heinrich Zippinger, 14., Pfeiffergasse 6 (P 163).
- " " E.-Z. 2429, Ober-St. Veit, Einfamilienhaus, Prof. Maximilian u. Theresia Hofbauer, 3., Invalidenstraße 15, Bauführer Zm. Wenzl Hartl, 19., Sieveringerstraße 2 (S 185).
- " " Wingerstraße, E.-Z. 1706, Ober-St. Veit, Einfamilienhaus, Dr. Erich Reumer, 13., Werkbundsiedlung Nr. 35, Bauführer wird bekanntgegeben (N 48).
- " " E.-Z. 1563, Penzing, Kleinwohnungswohnhaus, Otto Weinberger, 2., Hollandstraße 14, Bauführer Otto Weinberger, 2., Hollandstraße 14 (W 140).
- " " Erdmweg 12, Zweifamilienwohnhaus, Alois Beschl, 16., Settentofergasse 21, Bauführer Bm. Rudolf Sammer, 13., Erdmweg 21 (P 154).
- " " E.-Z. 1817, Ober-St. Veit, Neuträftengasse, Einfamilienhaus, Adolfine Horejschi, Mauer, Leipziger-gasse 22, Bauführer Bm. Hans Gstörtner, Perchtoldsdorf (S 173).
- " " E.-Z. 676, Unter-Baumgarten, Einfamilienhaus, Sebastian Unterhofer, 13., Pachmangasse 28, Bauführer Leopold Hofstädler, Pinfafeld (U 16).
- " " Föhnersteig 10, Schrebergartenhütte, Rudolf Gruber, 13., Hütteldorfstraße 321, Bauführer Zm. Wilhelm Geiger, 13., Amalienstraße 45 (2165).
- " " Ober-St. Veiter Familiengärten, Sommerhaus, Franz Holland, 13., Johnstraße 1/3, Bauführer Zm. Wenzl Hartl, 19., Sieveringerstraße 2 (2182).
- " " Kleingartenanlage am Wolfersberg, Kleingartenhaus, Florian Karpf, 15., Kranzgasse 11, Bauführer Zm. Josef Steyrer, 13., Siezinger Kai 137 (2202).
- 17. Bezirk: GSt.-Nr. 814/1 in E.-Z. 730/Dornbach, Verkaufshütte, Wiener Milchverwertung Joh. Klein, 18., Antonigasse 44/46, Bauführer Holzkonstruktions-Vaugesellschaft Wenzl Hartl (1045/37-B).
- 21. Bezirk: E.-Z. 1455, GSt. 199/10, Bauplatz 15, Gdb. Leopoldau, Siedlungshaus, Theresie Pražal, 21., Pollethstraße Nr. 21, Bauführer Bm. Peter Kottny durch Bm. Franz Heinrich (P 132/37).
- " " E.-Z. 1735, Baustelle 40, Parz. 572/46, Gdb. Groß-Jedlersdorf I, Siedlungshaus, Anton und Marie Bod, 2., Darwinigasse 33, Bauführer Bm. Jos. Löwitsch (P 136/37).
- " " E.-Z. 1233 und 38, Gdb. Leopoldau, Parz. 13, Unterkunfthütte, Hans und Adele Felbermayer, 20., Brigittaplatz 13, Bauführer Zm. Ing. Puh (P 138/37).
- " " GSt. 389/14, E.-Z. 40, Bauplatz 14, Gdb. Groß-Jedlersdorf I, Gartenhaus und Geräteraum, Fr. und Josefa Krader, 20., Engerthstraße 41, Bauführer Bm. Jos. Janouschek (P 139/37).

- 21. Bezirk: Kaisermillenstraße, Parz. 387/1, E.-Z. 82, Teilparzelle 5, Wochenendhaus, Hermann Aschenbrenner, 2., Engerthstraße 219, Bauführer Bm. Rudolf Holz- apfel durch Bm. Michael Rammel (P 141/37).
- " " Nördlich der Sillergasse, Baustelle 263, Straße 3, Gdb. Schwarzlachenau, Einfamilienhaus, Olga Pannisch, 21., Josef-Türk-Gasse 21, Bauführer Herm. Rupp & Co. durch Bm. Karl Herzan (P 142/37).
- " " An der oberen alten Donau, D.-Nr. 47, Ecke No- relligasse D.-Nr. 2, Saalzubau, Karl Birner, 21., An der oberen alten Donau 47, Bauführer Bm. V. Th. Vorbeer (P 143/37).
- " " E.-Z. 498, GSt. 421/29, Gdb. Sirschstetten, Einfami- lienhaus, Roman und Agnes Groß, 2., Weiffenbach- straße 37, Bauführer Bm. Friedr. Disterbehn (P 144/37).

Um- und Zubauten.

- 1. Bezirk: Weihburggasse 15, Ausstemmen einer Nische, Alexan- der Leval, 1., Weihburggasse 15, Bauführer Bm. Barak u. Czada, 7., Neubaugasse 36 (4173).
- " " Wipplingerstraße 21, Abtragung einer Wendeltreppe, Dr. Wilhelm Paulische, 1., Franz-Josefs-Kai 41, Bauführer Bm. Josef Münster, 7., Mariahilferstraße 124 (4103).
- " " Ehlinggasse 4, Feuermauerdurchbruch, Geßner u. Co., 1., Ehlinggasse 4, Bauführer Bm. Alexander Zech, 1., Bräunerstraße 11a (4224).
- " " Verdortorgasse 15, Aufstellung einer Scheidemauer, Dr. Norbert Weinberger, 1., Schottenring 32, Bau- führer Bm. F. Odwojny u. Ing. J. Weidisch, 8., Josefstädterstraße 87 (4296).
- " " Kärntnerstraße 21, Pfeilerauswechslung, Dr. Alexander Hauswirth, 1., Kärntnerstraße 21, Bauführer Hoch- Tief- und Eisenbetonbau-Unternehmung, Ing. W. Euster u. Co., 9., Währingerstraße 33 (4368).
- " " Karlsplatz 6, Bauabänderung für Altkenaufzug, Uni- versale Edition Aktiengesellschaft, 1., Karlsplatz 6, Bauführer Bm. Karl Michna, 3., Gärtnergasse 12 (4369).
- " " Sonzagasse 15, Mofetteinbau, Anton Borges, 1., Concordiaplatz 1, Bauführer Bm. Robert Kalesa, 6., Mariahilferstraße 89a (4382).
- " " Börsegasse 6, Einbau einer Waschküche, Friedrich Rin- binzky u. Co., 1., Börsegasse 6, Bauführer Bm. E. J. Buchwald, 10., Widerhoferplatz 3 (4384).
- " " Kärntnerstraße 17, Schaffung eines Schauganges, Bau- führer Allgem. Bauges. A. Porr, 4., Operngasse 11 (4449).
- " " Schuberting 11, Wohnungsteilung, Sidonie Rosen- berg, 1., Schuberting 11, Bauführer Bm. Johann Flieger, 16., Neulerchenfelderstraße 11 (4454).
- " " Dorotheergasse 7, Bauabänderung, Erste österr. Spar- casse, 1., Graben 21, Bauführer Fritz Mögler, Bau- materialienfabrik u. Baununternehmung, 20., Sand- delskai 50 (4457).

S. Kössler DONAUSANDWERKE G. m. b. H.

Wien, XX., Handelskai 45-47 • Telephon A 43-0-71, A 43-0-81

Gebaggertes Donaumaterial
erd- und lehmfrei, maschinell gebrochen,
in allen Körnungen

Preise ab Lagerplatz oder loco Baustelle über telephon. Anruf.



TETRA Aktiengesellschaft

Wien IX, Rossauergasse 3-5. Tel. A-11-5-20

Erzeugung hygienischer Gewebe,
Windeln, Säuglingswäsche, Operationsartikel, Hemden

Linoleum Wollteppiche Vorhangstoffe
BLUM-HAAS A.G.

Mariahilferstraße 35, 104
 Mariahilferstraße 191
 Kärntnerstraße 63
 Wollzeile 13
 Landstr. Hauptstraße 22

Lerchenfelderstraße 164
 Alserstraße 20
 Alserbachstraße 12
 Ottakringerstraße 39
 Kalvarienberggasse 46

Elektroschweißwerk
Ing. P. C. Wagner-Komm.-Ges.

Werk: XX., Dresdnerstraße 81/85. • Tel. A 40-0-48, A 42-4-50
Reparaturschweißungen jeder Art, Behälterbau, Metallisieren, aluminothermische Schweißungen, Kreuzungsbau etc.

1. Bezirk: Jellinfassgasse 14, Personenaufzug, Malvine Kauffler, Geb.-Verw., 1., Marc-Aurel-Strasse 9, Bauführer Wm. Viktor Baral, 5., Reiprechtsdorferstraße 23 (4458).
- " " Eschenbachgasse 9, Feuermawerdurchbruch, Kontor-Einrichtungsgesellschaft, 1., Eschenbachgasse 9/11, Bauführer Wm. Julius Hirschrödt, 7., Mariahilferstraße 88 a (4549).
- " " Eschenbachgasse 11, Feuermawerdurchbruch, Kontor-Einrichtungsgesellschaft, 1., Eschenbachgasse 9/11, Bauführer Wm. Julius Hirschrödt, 7., Mariahilferstraße 88 a (4550).
2. Bezirk: Laborstraße 21 a, Bauabänderung, Wiener Molkerei, 2., Mollereistraße 1, Bauführer Wm. Ing. Rudolf Ullmann, 17., Geblergasse 21 (4050).
- " " Kaufacherstraße 16, Zubau zur Liegehalle, Vorstand der israelitischen Kultusgemeinde, 1., Seitenstetengasse Nr. 4, Bauführer unbekannt (4301).
- " " Praterstraße 7, Niederdruckdampfheizung, Hotel-Continental-A.-G., 2., Praterstraße 7, Bauführer Wm. R. Figer, 2., Obere Donaustraße 43 (4447).
3. Bezirk: Nottendorfer-Gasse 18, Bauabänderung im Magazin, Margarethe Enichtmeyer, 10., Troststraße 70, Bauführer Wm. Aug. Eisengart, 3., Kolonibgasse 11 (4105).
- " " Kleingasse 20, Bauabänderung im Stiegenhausgang, Mujedechy, 3., Kleingasse 20, Bauführer Wm. Paul Eichacef, 12., Rizygasse 6 (4111).
- " " Salmgasse 2, Türdurchbruch, Dr. F. Kreisberg, 3., Salmgasse 2, Bauführer Brüder Redlich, 3., Salmgasse 2 (4252).
- " " Schlachthausgasse 19, Rohkanalanschluß, Therese Feil und Emma Göppel, 3., Schlachthausgasse 19, Bauführer Wm. Franz Mayer, 3., Erdbergstraße 115 (4376).
- " " Landstraße Hauptstraße 35, Feuermawerbemalung, Therese Stala, 3., Hauptstraße 35, Bauführer unbekannt (4399).
- " " Rennweg 70, Kanalauswechslung, Georg Frommwald, 3., Rennweg 70, Bauführer Wm. Hans Bleyer, 3., Eslerngasse 24 (4448).
- " " Gärtnergasse 4, Bauabänderung, Hans- und Zute-Industrie-A.-G., 1., Schottenring 9, Bauführer Fritz Mögler, Baumaterialienfabrik und Bauunternehmung, 20., Handelsstai 50 (4456).
- " " Reissnerstraße 57, Badezimmer, Dr. Fritz Striöhl-Artistat, 1., Spiegelgasse 2, Bauführer Wm. Jos. Klingraber, 7., Zieglergasse 72 (4455).
- " " Marokkanergasse 20, Badezimmerereinbau usw., Doktor Jos. Joh. Schreyer, im Hause, Bauführer Wm. Karl Raffner, 9., Porzellangasse 24 (4538).
- " " Rennweg 44, Lastenaufzug, Zentralmagazin der österr. Tabakregie, 3., Rennweg 44, Bauführer unbekannt (4540).
4. Bezirk: Favoritenstraße 7, Badezimmer, Fürst Pechtensteinsches Baureferat, 1., Minoritenplatz 4, Bauführer Wm. Ant. Cehal, 1., Minoritenplatz 4 (4102).
- " " Postgasse 6, Kanal, Geb.-Verw. Stephanie Trampler, 9., Brunnbadgasse 18, Bauführer Wm. Josef Volejnik, 9., Garnisongasse 18 (4161).
- " " Große Neugasse 11, Kanal, Geb.-Verw. Stephanie Trampler, 9., Brunnbadgasse 18, Bauführer Wm. Josef Volejnik, 9., Garnisongasse 18 (4162).
- " " Prinz-Eugen-Strasse 44, Bauabänderung (Wohnung) Dr. Rudolf Zifferer, 10., Gudrunstraße 150, Bauführer Wm. Ing. Hans Aufsitz, 1., Schottengasse 7 (4220).
4. Bezirk: Gupphausstraße 24/26, Fassadenänderung, Friedrich Medvey, 4., Gupphausstraße 24/26, Bauführer Wm. F. Weinmann u. Co., 4., Schönburgstraße 5 (4288).
- " " Plöhlgasse 10, Türverlegungen, Dr. Alfons Rothschilb'sches Sekretariat, 4., Theresiaumgasse 16, Bauführer Wm. Ing. Rud. Raab, 19., Weinberggasse 94 (4311).
- " " Karolinengasse 7, Bohnungsteilung, Rudolf Jagstich, 5., Hofgasse 4, Bauführer Hoch, Tief- und Eisenbetonbau-Unternehmung Ing. W. Custer u. Co., 9., Währingerstraße 33 (4378).
- " " Schleifmühlgasse 4, Bauabänderung (Wohnung), Gemeinde Wien-städt. Versicherungsanstalt, 1., Tuchlauben 8, Bauführer Wm. Ernst Rieger, 19., Willrothstraße 79 a (4470).
- " " Schleifmühlgasse 4, Kanalauswechslung, Gemeinde Wien-städt. Versicherungsanstalt, 1., Tuchlauben Nr. 8, Bauführer Wm. Ernst Rieger, 19., Willrothstraße 79 a (4471).
5. Bezirk: Einsiedlergasse 31, Türvermawerung und Durchbruch, Helene Kuppe, 5., Am Hundsturm 16, Bauführer Wm. Karl Kiel, 14., Sechshausersstraße 5 (4112).
- " " Bacherplatz 4, Waschküche, Gewerkschaftsbund der österr. Arbeiter und Angestellten, Häuserverwaltung, 1., Ebendorferstraße 7, Bauführer Hoch, Tief- und Eisenbetonbau-Unternehmung Ing. W. Custer u. Co., 9., Währingerstraße 36 (4158).
- " " Siebenbrunnengasse 59, Holzhitte, Otto Sawlik, 5., Siebenbrunnengasse 59, Bauführer unbekannt (4188).
- " " Rohlgasse 36, Kanalauswechslung, Karl und Luise Wimmer, 8., Lerchenfelderstraße 122, Bauführer Wm. Jos. Spetler, 12., Eberndorferstraße 78 (4377).
- " " Einsiedlergasse 27, Kanalauswechslung, Marie Amon, 6., Gumpendorferstraße 55, Bauführer Franz Czerniloffky, Hoch- und Eisenbetonbau, 16., Lorenz-Mandl-Gasse 32/34 (4393).
- " " Flechturngasse 29, Fensterdurchbruch, Fritz Fehlinger, Bauführer Wm. Alexander Fehz, 1., Bräunerstraße Nr. 11 (4544).
6. Bezirk: Echterhazygasse 19, Wohnungsteilung, Ing. Viktor Karl Heinz, 6., Echterhazygasse 19, Bauführer Wm. Julius Hirschrödt, 12., Altmannsdorferstraße 23 (4163).
- " " Mollardgasse 41, Kanalauswechslung, W. Hamburger, 6., Mollardgasse 41, Bauführer Wm. Franz Malz, 5., Ramperstorfergasse 16 (4372).
- " " Gumpendorferstraße 55, Kanalauswechslung, Marie Amon, 6., Gumpendorferstraße 55, Bauführer Franz Czerniloffky, Hoch- und Eisenbetonbau, 16., Lorenz-Mandl-Gasse 32-34 (4392).
- " " Hofmühlgasse 3, Bauabänderung (Berkflätte), „Jugend in Arbeit“, 1., Ebendorferstraße 6, Bauführer Wm. Eberhart Schwanda, 16., Wilhelminenstraße 156 (4546).
- " " Schmalzhofgasse 17, Einziehen von Eisenbetondecken, Gewerkschaftsbund der österr. Arbeiter und Angestellten, Häuserverwaltung, 1., Ebendorferstraße 7, Bauführer Hoch, Tief- und Eisenbetonbau-Unternehmung Ing. W. Custer u. Co., 9., Währingerstraße 33 und Wm. Eberhart Schwanda, 16., Wilhelminenstraße 156 (4547).
- " " Sandwirtgasse 15, Holzschuppen, Irma Kinschner und Karl Furtner, 6., Sandwirtgasse 15, Bauführer unbekannt (4559).
- " " Mariahilferstraße 47, Bauabänderung, Der Anker, Allgem. Versicherungs-Aktiengesellschaft, Häuserverwaltung, 1., Hoher Markt 10, Bauführer Wm. Ing. Moriz Steinbach, 19., Willrothstraße 50 (4551).

Heraklith **Wien, III.,**
JOSEF STORK & CO. Rudolf von Altplatz 7
 Tel. U-12-4 22
 U-15-2-88

Lager Matzleinsdorfer Frachtenbahnhof, Tel. R-13-3-39
Portlandzement „Komet weiß“

Reimer & Seidel

Tel. A10-4-25 • Wien, XVIII., Rigglergasse 4
Elektrizitätszähler-Fabrik

- 7. Bezirk: Karl-Schweighofer-Gasse 7, Bauabänderung (Wohnung), Ing. Furtner, 7., Karl-Schweighofer-Gasse Nr. 7, Bauführer Bm. Adolf Sterba, 5., Gasser-gasse 18 (4110).
- " " Breitegasse 11, Bauabänderung (Wohnung), Dr. Karl Karlik, Mauer bei Wien, Lange-gasse 1, Bauführer Bm. Matthäus Böhndal, 13., Pirkerstraße 446 (4128).
- " " Zieglergasse 9, Kanalbau, Stadt Wien, M. Abt. 33, Bauführer Otto Janecel u. Co., Komm.-Ges., 16., Fehlgasse 2 (4233).
- " " Neufußgasse 117, Trennungswände, Dr. Karl Horina, Donauviß (Steiermark), Bauführer Fritz Mögle, Baumaterialienfabrik und Bauunternehmung, 20., Handelskai 50 (4314).
- " " Schottenfeldgasse 78, Bauabänderung (Lokal), Hauscher u. Co., 7., Schottenfeldgasse 78, Bauführer Bm. F. Krombholz u. L. Kraupa, 1., Operngasse 6 (4374).
- 8. Bezirk: Florianigasse 31, Garage, Alois Franzl, 8., Florianigasse 31, Bauführer Bm. Jacques Protesch, 8., Fuhrmannsgasse 17 (4195).
- " " Lenaugasse 17, Bauabänderung (Arbeitsraum), F. Weiner, 8., Lenaugasse 17, Bauführer Bm. Jos. Schwarzbäck, 16., Erlenfeldstraße 8 (4367).
- " " Josefstädterstraße 25, Bauabänderung (Lokal), Julius Meindl u. Co., 16., Nauegasse, Bauführer Bm. Ing. Adalbert Kallinger u. Co., 8., Pfeilgasse 14 (4461).
- " " Josefstädterstraße 6, Ausstemmen einer Nische, Richard Rind, 8., Josefstädterstraße 6, Bauführer Bm. Ferdinand Böhm, 15., Neubaugürtel 19 (4543).
- 9. Bezirk: Wasagasse 30, Ofenheizungsanlage, A. Einzinger, 9., Wasagasse 30, Bauführer Bm. Hans Berka, 17., Ottakringerstraße 26 (4238).
- " " Lachnergasse 1a, Bauabänderung (Wohnung), Emil Eichler, 2., Schmelzgasse 5, Bauführer Bm. Ing. S. Kirichenbaum, 2., Castellgasse 32 (4316).
- 10. Bezirk: Inzersdorferstraße 8, Holzstiege, Stefan Hasil, 10., Inzersdorferstraße 8, Bauführer Bm. Heinrich Lang (Bb 76).
- " " Arsenal, Objekt 135, geringfügige Bauabänderung, Buntigamer Brauerei, 10., Arsenal, Objekt 135, Bauführer Bm. Karl Nowak (Bb 78).
- " " Laxenburgerstraße 32, hölzerne Zwischendecke, Hirschfeld & Co., 10., Laxenburgerstraße 32, Bauführer Bm. Georg Probes Ww. (Bb 50).
- " " Absberggasse-Laxerstraße, Einfriedungsmauer, Allgem. Baugesellschaft, A. Porr, 4., Operngasse 11, Bauführer unbekannt (Bb 79).
- " " Senefeldergasse 70, offener Schuppen, Josef Pfundner, 10., Senefeldergasse 70-76, Bauführer Bm. Fritz Zacharias (Bb 80).
- 11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 177, Bedienungstisch, Vacuum Oil Comp. A. G., 1., Canovagasse 5, Bauführer Bm. Ing. Hans Sach, 4., Wiedner Hauptstraße 45 (4185).
- " " Simmeringer Hauptstraße 38/40, bauliche Herstellungen, Simmeringer Waggonbauwerks A. G., 11., Simmeringer Hauptstraße 38, Bauführer Ing. Custer u. Co., Bauunternehmer (549/37).

- 11. Bezirk: „Schreibergärten Favoriten“, Los 48, Planwechsel, Josef Prokop, 10., Favoritenstraße 37, Bauführer Bm. Josef Moutka, Ragnan, Erzherzog-Karl-Straße 9 (550/37).
- " " Grillgasse 22, Wohnungsadaptierung, Dr. Josef Rejca, 11., Lornstraße 38, Bauführer Bm. A. Duras u. Co. (628/37).
- " " Krausegasse 20, bauliche Herstellungen, Ludwig Koleschnit, 11., Krausegasse 6, Bauführer Bm. Jakob Lust (583/37).
- " " Fideysstraße 13, bauliche Herstellungen, Kast u. Ehinger, 11., Fideysstraße 13, Bauführer Bm. Beutel u. Schöbitz (584/37).
- 12. Bezirk: Reischgasse 10, Scheidemauerabtragung, Johann und Marie Stadel, 12., Reischgasse 10, Bauführer Bm. Viktor Kronsteiner (1103).
- " " Neuhallgasse 7/9, Holzplanke, Ing. Janoz Schindler, 12., Murlingengasse 1-11, Bauführer Bm. Karl Gehny (1140).
- " " Hofasgasse 11, Türabmauerung, Anna Michael, 12., Hofasgasse 11, Bauführer Ja. Vöschner & Helmer, off. Gg. (1180).
- " " Pohlhagasse 3a, Stodwerksaufsetzung, Karl Wamec, 12., Pohlhagasse 3a, Bauführer Bm. Johann Lender (1181).
- " " Bahnhof, Mazing-Weiche 12, Rohrfanal, Streckenleitung Wien-West, Bauführer Streckenleitung Wien-West (1182).
- 13. Bezirk: Wiffindorfstraße 22, Hühnerstall u. Gerätehütte, Franz Dödel, 13., Märzstraße 156, Bauführer Bm. Franz Baumgartner, 13., Märzstraße 168 (2190).
- " " Rotenberggasse 6, Futtertammer, Stall- und Waschküchenverkleinerung, Franz Tesar, 13., Rotenberggasse 6, Bauführer Bm. Karl Bisler's Wwe., 13., Gallgasse 22 (2266).
- " " Dostojewitschgasse 28, Kanalanschluß, Rudolf Goebel, 13., Vernbrunnengasse 23, Bauführer Bm. Ing. Franz Wöber, 18., Klostergasse 3 (2272).
- " " Köflergasse 7, Steinzeugrohranal, Holzvorbau, Türdurchbruch, Hans Wesely, 13., Köflergasse 7, Bauführer Bm. Paul Eichacek, 12., Nizygasse 6 (2301).
- " " Saturnweg 17, Dachumbau, Karl Zauner, 13., Saturnweg 17, Bauführer Bm. Rudolf Hammer, 13., Erdenweg 21 (1563).
- " " Jupiterweg 36, Kanalanschluß, Johann u. Anna Bauer, 13., Jupiterweg 36, Bauführer Bm. Rudolf Hammer, 13., Erdenweg 21 (2187).
- " " Einsiedeleigasse 20, Abtragen und Aufstellen von Zwischendecken, Emanuel Prohaska, 18., Hofmann-gasse 7, Franz Leodolter, 6., Turmburggasse 14, Bauführer Bm. Viktor Faber, 3., Erdbergstraße 30 (2186).
- " " Wolftrathplatz 2, Adaptierungsarbeiten zwecks Errichtung eines Altersheimes, Fürzerzbischöfl. Rentamt, 9., Balmannsgasse 9, Bauführer Bm. Amlacher u. Sauer, 21., Pragerstraße 12 (2188).
- " " Walfischstraße, E.-Z. 2357, Ober-St. Veit, Stodaubau, Johann Wendler, 13., Vernbrunnengasse 29, Bauführer Bm. Walter R. Tesch, 2., Hollandstraße 14 (2302).

HUNDERT JAHRE 1832  **1932 BANK- UND WECHSELHAUS**

SCHELHAMMER & SCHATTERA

Filiale Hietzing: **W I E N** I., Stefansplatz 11
 XIII., Hadikgasse 60a, Fernsprecher R 30-0-76 Fernsprecher: U 20-1-22, U 23-2-45, U 25-4-81

Kulanteste Durchführung aller bankmäßigen Transaktionen // **Klassenlose zu allen Ziehungen**

Granitwerke Anton Poschacher, Wien

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufien, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. • Holzsägewerk in Mauthausen

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstr. 30 • Tel. B-29-2-24

WALLNER & NEUBERT

Wien, V., Schönbrunnerstraße 13 Tel. B-27-5-75
 „Eisenhof“, V., Margaretenstraße 70 Tel. A-31-5-83
 Bauguß, Kanalisationsartikel, Tragsäulen, Schachdeckel, Kanalgitter, Wendeltreppen Stiegegeländer, hölzerne u. eiserne Schieberhaken, Rohre und Fassonstücke für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen, Armaturen hiezu, gußeiserne Onorm Abflußrohre, Benzinabscheider, Badezimmer- u. Klosett einrichtungen, Wandbrunnen, Ausgüsse, Badewannen, Hebezeuge, Ketten, Herdguß, Sparherde, Dauerbrandöfen, Quintöfen, Kamintürl, Draht und Drahtstifte

13. Bezirk: Merkurweg 2, Kanalschluß, Matthias Buczolic, 13., Merkurweg 2, Bauführer Vm. Eduard Slavicek, 13., Erdmweg 102 (2334).
- „ „ Opitzgasse 16, Umbau von 2 Zimmern, Anna Weigenfamer, 13., Opitzgasse 16, Bauführer Vm. Johann Ziemann, 12., Längenfeldgasse 22 (2327).
- „ „ Penzingerstraße, Dr.-Nr. 79, Stockaufbau, Alfred Caranelli, 13., Penzingerstraße 79, Bauführer Vm. Ernst Dreßler, 3., Neulinggasse 22 (1383).
- „ „ Anschützgasse 10, Kanalumbau, Emma Steiner, 13., Anschützgasse 10, Bauführer Vm. Josef Hajzl, 14., Märzstraße 83 (2338).
- „ „ Breitenfeerstraße 16, Wohnungsvereinigung, Mathilde Miller, 13., Breitenfeerstraße 16, Bauführer Vm. Rudolf Teumer, 15., Sütteldorferstraße 68 (2337).
- „ „ Kleingartenanlage Rosenhang, Einfriedung, Franz Hannaf, 16., Jagorfiggasse 14, Bauführer nicht erforderlich (2336).
16. Bezirk: „Alt-Ottakring“, Verein, Kleingartenhütte, Lina Stattau, 16., Wichtelgasse 44, Bauführer Vm. Josef Straznický (A 28/37).
- „ „ Brunnengasse 62, Pfeilerauswechslung, Karl u. Eva Sterk, 16., Brunnengasse 62, Bauführer Vm. Hans Mondl (B 32/37).
- „ „ Gabillonsgasse, E.-Z. 4167/Ott., Gartenhäuschen, Josefa Appel, 16., Gomperzgasse 2, Bauführer Vm. Josef Moutca (B 45/37).
- „ „ Hasnerstraße 83, Schaufensterverbreiterung, Franz Fallnbigl, 16., Klausgasse 27, Bauführer Vm. Karl Obhart (S 73/37).
- „ „ Hasnerstraße 48, Pfeilerauswechslung, Johann Galouska, 16., Thalaitraße 104, Bauführer Vm. Matthias Waier (S 76/37).
- „ „ Kirchstetterngasse 21, bauliche Umgestaltung, S. Antonowitsch, 16., Kirchstetterngasse 21, Bauführer Vm. J. Rothmüller (A 42/37).
- „ „ Lienfeldergasse 63, Häuschen für elektrischen Anschluß, Gustav Tögel, 16., Hippgasse 36, Bauführer Vm. J. Lachinger (L 53/37).
- „ „ Montleert-Siedlung, Verkaufshütte, Los Nr. 77, Silke Kopp, 16., Sektentofergasse 21, Bauführer Vm. Friedrich Keimer (M 36/37).
- „ „ Ottakringerstraße 81, Pfeilerauswechslung, Heinrich Grössler, 16., Joh.-Rep.-Berger-Platz 1, Bauführer Vm. S. Nebauer (D 50/37).
- „ „ Reinhartgasse 12, hölzerner Übergang, Leopold Niccius, 16., Reinhartgasse 12, Bauführer Vm. Josef Haberl (A 45/37).
- „ „ Rohrerergasse 8, hölzerner Zubau, Edmund Teschner, 16., Römberggasse 57, Bauführer Vm. Th. Fuchs (A 46/37).
- „ „ Roterdstraße 3, Verandaaufbau, Hilde Polak, 16., Roterdstraße 3, Bauführer Vm. Leop. Fleischhader (A 56/37).
- „ „ Rumpelweg, Los Nr. 56, Wochenendhaus, Martin Rohrbach, 16., Thalaitraße 110, Bauführer Vm. Stephan Bischof (A 59/37).
- „ „ Roseggergasse 32, Schuppen, Albert Jaran, 16., Hasnerstraße 140, Bauführer Vm. Frz. Czerniloffsky (A 60/37).
- „ „ Schellhammergasse 12, Rauchfanganlage, Alois Leiß, 16., Brunnengasse 60, Bauführer Vm. Ferd. Lachinger (S 39/37).
- „ „ Menzelgasse 12, Waschküchenaufbau, Kelly Straber, 3., Wassergasse 4, Bauführer Vm. Johann Radl (M 39/37).
18. Bezirk: Währingerstraße 91, Wohnungsänderung, L. M. Krattner, 18., Währingerstraße 91, Bauführer Vm. Georg Hengl (4206/36).
18. Bezirk: Höhnegasse 6, Wohnungsänderung, Dr. Robert Hainzer, 18., Höhnegasse 6, Bauführer Bauunternehmung Franz Burian & Co. (919/37).
19. Bezirk: Oberer Reifenbergweg, E.-Z. 1055, Vergrößerung einer Sommerhütte, Heinrich u. Berta Wittmann, 3., Neulinggasse 26/20, Bauführer Vm. Rud. Eis (D-12/37-B).
- „ „ Arbesbachgasse 23, bauliche Umgestaltung, Lili Fuchs u. Mitbesitzer, 3., Dapontgasse 6, Bauführer Vm. Ing. Eugen Buchbinder (A-9/37-B).
- „ „ Beethovengang, E.-Z. 989, unbewohnbare Unterkunftsstätte, Grete Trumauer, 19., Geisingergasse 1, Paula Währ, 19., Diengasse 4, Bauführer Vm. Josef Straznicki (B-51/37-B).
- „ „ Sandgasse 9a, bauliche Umänderung, Margarete Honisch, 19., Sandgasse 9a, Bauführer Vm. J. Weinmann & Co. (S-67/37-B).
- „ „ Poststraße 47, bauliche Umgestaltung, Honig & Berheim, 19., Poststraße 47, Bauführer Vm. Karl Höllerl & Co. (B-42/37-B).
- „ „ Hartäckerstraße 20, bauliche Herstellungen, Ernestine Gruschka, 19., Hartäckerstraße 20, Bauführer unbekannt (S-76/37-B).
- „ „ Krapfenwaldl-Schwimmbad, 2 Rotgarderoben, Stadt Wien, R.-Abt. 37, Bauführer Vm. Josef Grachovina, 2., Wagramerstraße 26a (4408).
20. Bezirk: Heintzelmannngasse 5, Bauabänderung (Werstätte), Ladislav Herbrich, 20., Heintzelmannngasse 13, Bauführer Vm. Karl Ebinger, Stammersdorf (4113).
- „ „ Wallensteinstraße 17, Bauabänderung, Elisabeth Rittermann, 3., Eslerngasse 1, Bauführer Vm. Arnold Barber, 18., Gersthoferstraße 131 (4221).
- „ „ Leystraße 19, Türdurchbruch, Fr. Hochstätter, 20., Leystraße 19, Bauführer unbekannt (4206).
- „ „ Handelskai 120, Türvermauerung u. Durchbruch, Caro u. Zellinek, 1., Deutschmeisterplatz 4, Bauführer Vm. Karl Widna, 3., Gärtnergasse 12 (4370).
- „ „ Waldmüllergasse 14, Bauabänderung (Wohnung), Rudolf Stern, 20., Waldmüllergasse 14, Bauführer Ing. Ohrenstein u. Co., Hoch- u. Eisenbetonbau, 3., Dapontgasse 9 (4381).
- „ „ Linkes Donaukanalufer bei der Rudsdorfer Schleuse, E.-Z. 5396, 5400, 3984, Bootshaus, Deutscher u. Österr. Alpenverein „Zweig Austria“ u. Österr. Gebirgsverein, 1., Babenbergstraße 5, Bauführer Zimmerei Adalbert Chromy's Wwe. u. Sohn, 12., Breitenfurterstraße 114/116 (4537).
- „ „ Wallensteinstraße 21, Ausbrechen einer Öffnung, DeRa, 6., Mariahilferstraße 47, Bauführer Vm. Oskar Reinhart, 19., Gatterburggasse 17 (4166).
- „ „ Klosterneuburgerstraße 15, Türvermauerung, Hanni Schaffer, 20., Klosterneuburgerstraße 18, Bauführer Vm. J. Koch, 2., Notenterngasse 24 (4553).
- „ „ Nordwestbahnstraße 71, Raumbteilung, S. und G. Bist, 20., Nordwestbahnstraße 71, Bauführer Waiz u. Frentag A.-G. u. Meinong Ges. m. b. H., 9., Währingerstraße 15 (4565).
21. Bezirk: Schidgasse 4 bzw. Gemeindegasse 3, Umbau des Lager-schuppens, Rud. Lehner, 21., Gemeindegasse 3, Bauführer Vm. Math. Böhm (B 133/37).
- „ „ E.-Z. 348, R.-Nr. 1468, Gdb. Groß-Neblersdorf I, Einbau eines Badezimmers, Morsegasse 16, Frieda Pichler, 21., Morsegasse 16, Bauführer Vm. Josef Pichler (B 204/37).

Renovierungen.

1. Bezirk: Krugerstraße 2, Bauführer Ing. Walter Schwarz, Ziv.-Ing. für Hochbau (4104).
8. Bezirk: Lerchenfelderstraße 50, Bauführer Vm. Friz Strahschwandtner, 13., Werkbundfiedlung 14a (4293).

MAX VUCKOVIC

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen. Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B 16-0-86, B 15-4-52

Mod. Pißanlage „ERFO“ tritt nur bei Benützung autom. in Funktion, absolut geruchlos — Gebühr f. Wasserverbrauch in 24 Stunden 12—16 g.

Karl Kölbl

Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9—11

Turnergerätefabrik. Ausführung u. Lieferungen aller Arten v. Turnergeräten in Holz, Eisen etc. Übernahme aller Reparatursarbeiten.

Bau- und Kunstschlosserei — Konstruktionswerkstätte. — Ausführung aller Arten von Schlosserarbeiten. Tel. A-18-1-46

12. Bezirk: Steinhagegasse 1, Bauführer Wm. Rudolf Graf (1088).
20. Bezirk: Brigittagasse 9, Bauführer Wm. Fritz Stottan (4552).

Abbruch.

5. Bezirk: Schönbrunnerstraße 116-Rechte Wienzeile 169, Wohnhaus, R. Stern u. S. Ziegler durch Dr. V. S. Straßberg, 1., Goldschriedgasse 8, Bauführer Wm. Carl Fleischer, 19., Gallmeiergasse 8 (4533).

Grundabteilungen.

6. Bezirk: Mariabilf, E.-Z. 918, 1176, Lina, Georg Kurt Feldscharek (4463).
7. Bezirk: Neubau, E.-Z. 824, Gft. 699, Dr. Ing. Hans Ungeheim (4453).
13. Bezirk: Speifing, E.-Z. 30, Gft. 71/5, Dr. Karl Spor (4379).
" " Ob.-St. Veit, E.-Z. 144, 145, 144/9, Gft. 287/7 und 283/8, Olga Woller, Leopold Marcus (4451).
" " Ober-Baumgarten, E.-Z. 89, Gft. 135, Lauber, Gregori, Melchert (4460).
" " E.-Z. 191, 270, 376, Sieging, Unter-Baumgarten, Penzing, Ing. Gerhart Köchert, 19., Billrothstraße Nr. 68 (2209).
16. Bezirk: Ottakring, E.-Z. 1556, Gft. 539/1, 539/2, Maximilian Edelmüller (4450).
19. Bezirk: Ruzsdorf, E.-Z. 721, Parz. 229/3, 229/4, Verlassenschaft nach Regine Stern, Erben Lily Vader und Hilba Pollak durch Dr. Franz Hausa (4159).
" " Unter-Sievering, E.-Z. 671, Gft. 718/12, Leo Zorn, Andreas Daisa (4391).
" " E.-Z. 593, Ruzsdorf, Georg Niedl, 16., Herbststraße Nr. 45 (3-47/37-B).
" " E.-Z. 818, 819, 820, Grinzing, Österreichische Realitäten A. G., 1., Schottengasse 6/8 (3-48/37-B).
" " E.-Z. 43, Ober-Döbling, Dr. Isidor Müller und Mitbesitzer durch Dr. Adolf Hamburger, Wien, 1., Herren-gasse 6 (3-50/37-B).
" " E.-Z. 125, Unter-Sievering, Ernestine Ziegler und Karl Hauswirth, 16., Brunnengasse 4 (3-51/37-B).
21. Bezirk: E.-Z. 824, E.-Z. 394, Gft. 441/4 und 440/5, Gdb. Donaufeld, Friedrich Hartung und Mitbesitzer, 19., Hohe Warte 27 (S 75/37).
" " E.-Z. 95, Gft. 539/1, Gdb. Stadlau, Dr. Josef Haindl, 4., Schönburgstraße 32 (S 76/37).
" " Stadlau, E.-Z. 552, Siedl. Gen. „Donauheim“, Gen. m. b. H. (4566).
" " Groß-Fiedlersdorf, Gft. 574/100, 575/50, Karl und Barbara Peh, Denez, Friedmann usw. (4571).

Fluchtlinien.

2. Bezirk: Miesbachgasse-Obere Augartenstraße, E.-Z. 1077, M.-Abt. 24 (4591).
3. Bezirk: Schlachthausgasse 44, M.-Abt. 24 (4589).
Landstraße Hauptstraße 129, M.-Abt. 24 (4282).
4. Bezirk: Operngasse 26, Wm. Ing. A. Pöffler (4240).
5. Bezirk: Margareten, E.-Z. 527, Dr. V. S. Straßberg (4276).
7. Bezirk: Neustiftgasse 14, M.-Abt. 24 (4283).
9. Bezirk: Meynertgasse 7, S. Weiss (4373).

9. Bezirk: Ruzsgasse-Ruzsgasse, E.-Z. 654, 655, M.-Abt. 24 (4590).
11. Bezirk: Hörtengasse, E.-Z. 254/R.-E., Barbara Ramharter, 11., Hörtengasse 72 (557/37).
" " Hafensleitengasse, Gft. 846/18, 850/33, Franz und Fanny Zirele, 5., Fendigasse 19/21 (569/37).
" " Nächst Schemmerstraße, Gft. 804/28, 804/9, 804/20, Alexander Bergstein, 5., Wiedner Hauptstraße 116 (650/37).
12. Bezirk: Pohl-gasse 3a, Karl Wamec, 12., Pohl-gasse 3a (1179).
" " Sagedergasse 1, Franz und Johanna Messerer, 12., Videllgasse 1 (1178).
13. Bezirk: E.-Z. 958, Speifing, Hans Hofbauer, 1., Grünanger-gasse 1 (2208).
" " E.-Z. — Speifing, Ferdinand Mezirka, 13., Haupt-straße 52 (2192).
" " E.-Z. 87, Hading, Ida Frommer, 7., Neubaugasse 78 (2255).
" " E.-Z. 2425, Ober-St. Veit, Anna Sochor (2277).
" " E.-Z. 603, Speifing, Karl Grubbauer, 5., Christof-gasse 6 (2278).
" " E.-Z. 647, Hütteldorf, Paula Freyberger, 13., Lorenz-Weiß-Gasse 6 (2280).
" " E.-Z. 2405, Ober-St. Veit, Ignaz Sntora, 13., Zehetnergasse 24 (2191).
" " E.-Z. 1814, Penzing, Anton Baumgartner, 13., Cumber-landstraße 17 (2256).
" " E.-Z. 1374, Ober-St. Veit, Karl Bohla, 7., Myrthen-gasse 18 (2309).
" " E.-Z. 1391, Ober-St. Veit, Hans Berthold (2310).
17. Bezirk: Frauengasse 25/27, Gft.-Nr. 209/1 + 5 und 256 in L.-Z. 236, Josef Buzgl, 17., Parhamerplatz 11 (951/37-B).
" " Gft. 881/2 und 882/5 in E.-Z. 2008 und 2094/D, Dr. Karl und Karoline Mascha, Gertrude Senß-Inquart (962/37-B).
18. Bezirk: Herbedstraße 118, Robert Kalefa (1109/37).
E.-Z. 82, Salmansdorf, Wilhelm Blovski (1134/37).
19. Bezirk: E.-Z. 43, Ober-Döbling, Dr. Isidor und Melanie Müller durch Dr. Adolf Hamburger, 1., Herren-gasse 6 (1-30/37-B).
" " E.-Z. 407, Grinzing, Benzl Hartl, Baugesellschaft, 19., Sieveringerstraße 2 (1-31/37-B).
" " E.-Z. 237, Unter-Döbling, Dr. Hans Eglauer durch Benzl Hartl, Baugesellschaft (1-32/37-B).
" " E.-Z. 570, Ruzsdorf, Ing. Alfred Suppert, 19., Grin-zingerstraße 137 (1-33/37-B).
" " E.-Z. 1142, Ober-Döbling, Ing. Hermann Kerfchen-baum, 2., Casiellezgasse 32 (1-34/37-B).
" " E.-Z. 125, Unter-Sievering, Ernestine Ziegler und Karl Hauswirth, 16., Brunnengasse 4 (1-35/37-B).
" " E.-Z. 96 und 549, Ober-Döbling, Leopold und Marie Leitinger, 8., Dernalser-Gürtel 2 (1-36/37-B).
" " E.-Z. 58 und 227, Unter-Döbling, Anton Schur, 3., Neulinggasse 37 (1-37/37-B).
" " E.-Z. 989, Heiligenstadt, Margarete Trumauer, 19., Geistingergasse 1 (1-38/37-B).

FELTEN & GUILLEAUME

Fabrik elektrischer Kabel, Stahl- und Kupferwerke Aktien-Gesellschaft
Wien, X., Gudrunstraße 11

Blanke Drähte und Seile aus Kupfer, Bronze, Aluminium, isolierte Leitungsdrähte und Kabel aller Art für Licht-, Kraft-, Telephon- und Telegraphen-Anlagen, Antennen-Störerschutz zur Ausschaltung von lokalen Rundfunkstörungen, Bleikabel für elektrische Licht- und Kraftübertragung, Isolierrohre samt allem Zubehör, runde und flache Drahtseile aller Art, Band-, Flach- und Stabeisen, Bandstahl, Eisen- und Stahlröhre, auch bearbeitet, Schweißdrähte, Möbel-federn, Drahtstifte, Nägel und Stiefeleisen.



19. Bezirk: E.-Z. 37, Ober-Sievering, Karl Drexler durch Doktor Wagner-Löffler, 5., Gartengasse 17 (1-40/37-B).
 " " E.-Z. 883, Grinzling, Dr. Johann Gasser, 7., Burggasse 58 (1-41/37-B).
 " " E.-Z. 67, Unter-Döbling, Leopold Haselbrunner durch Wenzl Gartl, Baugesellschaft (1-42/37-B).
 " " E.-Z. 187, Ruzsdorf, Christine Schmitt durch Doktor Schüb, 19., Döblinger Hauptstraße 70 (1-43/37-B).
20. Bezirk: Karajangasse, E.-Z. 2517, Österr. Realitäten N.-G. (4317).
21. Bezirk: E.-Z. 85, GSt. 2173, Gdb. Leopoldau, Franz und Stephanie Truner, 21., Leopoldauerplatz 76 (E 86/37).
 " " GSt. 1090, Bauplatz 9, E.-Z. 267, Gdb. Aspern, Friedrich Weyl, 21., Bauerzasse 2 (E 88/37).
 " " E.-Z. 1487, Baustelle 43, Gdb. Leopoldau, Josef und Anna Zimmermann, 20., Borgartenstraße 90/7 (E 89/37).
 " " E.-Z. 64, Parz. 2126/1, Gdb. Leopoldau, Rupert und Marie Vertl, 21., Leopoldauerplatz 64 (E 90/37).

Marktamt der Stadt Wien.

Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 21. bis 27. März 1937.

Grünwaren: Zufuhren: 24.135 q, um 2634 q mehr als in der Vorwoche. Die Zufuhrvermehrung ist auf erhöhte Anlieferung von Gärtnerware (besonders Spinat) und auch auf regere Zufuhren aus Italien zurückzuführen. Teurer wurden: Karfiol (infolge schönerer Qualität), Weißkraut (Zuendegehen der Vorräte), Kohlsprossen (geringes Angebot), ital. Bummersalat (starke Nachfrage), ital. Spinat (geringe Anlieferung). Billiger wurden: Ital. Erbsen (starke Lieferungen), Wiener Glashausalat (gutes Angebot), Stengelspinat (reiche Zufuhren).

An Auslandsgemüse ist eingelangt aus: Bulgarien: Steckzwiebel. Ägypten: Artischocken, Zuchetti, Fiolen. Kanar. Inseln: Tomaten. Holland: Kraut und Schwarzwurzeln. Italien: Karfiol, Häuptel, Bummerl, Kochsalat, Erbsen, Artischocken, Spargel. Tschechoslowakei: Kraut und Zwiebel. Ungarn: Knoblauch.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel: Artischocken per Std. 60—100, ital. Karfiol per Std. 50—100, ital. Erbsen per kg 70—120, Wiener Glashausalat per Std. 30—50, kanar. Tomaten per kg 170—220, Kohl per Std. 10—25, per kg 35—45, Weißkraut per kg 18—28, holl. 30—34, tschech. 22—26, Rotkraut einheim. per kg 30—40, holl. 30—40, Sprossentohl per kg 120—160, Vögersalat 150—250, Bummerlsalat per Std. 15—60, ital. Häuptelsalat per Std. 20—60, Glashaus-Kochsalat per Std. 25—30, ital. 50—70, Gärtner-Glashausgurken per kg 800—900, ital. detto, Wiener Blätterspinat per kg 70—90, Stengel 40—70, ital. Spinat 80—100, Kohlrabi per Std. 6—20, Glashaus 60—100, Salatrüben per kg 15—25, Schwarzwurzeln per kg 130—170, Salatsellerie per Std. Ia 18—38, IIa 6—18, per kg 40—70, Zwiebel per kg 16—20, tschech. 16—18.

Kartoffeln: Zufuhren: 8279 q, um 2161 q mehr als in der Vorwoche. Die Zufuhrvermehrung ist auf erhöhte Anlieferungen aus Italien zurückzuführen. Durch das starke Angebot verbilligten sich ital. Heurige; auch Rippler ermäßigten sich, sonst blieb die Preislage stabil.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Gelbe 10—13, Rosen 12—14, Juliperle 14—19, Hoffmann 14—16, Romana 11—13, Rippler 14—18, hies. Sandkartoffeln 20—25, ital. 50 bis 70, ital. Heurige 50—76.

Obst: Zufuhren: 4510 q, um 667 q mehr als in der Vorwoche. Die Zufuhrvermehrung ist auf erhöhte Anlieferung amerik. Ware zurückzuführen. Die Preise blieben ziemlich unverändert. Inländ. Apfel verteuerten sich — bis auf Krummstiel und Weinler — um 5—20 g per kg. Ital. und amerik. Apfel ermäßigten sich in Preise; dies ist auf das starke Angebot zurückzuführen.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Apfel einheim.: Bohn 100—106, Nannmistel 96—116, Weinler 90—110, diverse Titoler Edelsorten Ristenware 120—150, amerik. Apfel lichte Ware (Ristenware) 140—180, rote 130—160, Johware 110—120, steir. Maschanster 90—100, Wirtschaftsapfel 60—90, ital. Gartenpompbirnen 110—150, amerik. Birnen 180—210, jugoslaw. Nüsse 100—110, rumän. 120—150, Bananen 160—220.

Agurmen: Zufuhren: 6797 q, um 717 q weniger als in der Vorwoche. Orangen ermäßigten sich in der unteren Preisgrenze, auch Zitronen verbilligten sich. Die Nachfrage war infolge der Osterwoche etwas lebhafter.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Blut-

orangen 70—110, Lurus 130—140, gelbe 65—100, Zaffa 90—100, Zitronen per Std. 6½—8.

Fische: Zufuhren: 8 q, um 1 q mehr als in der Vorwoche. Bei erhöhten Zufuhren blieben die Preise stabil.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 450—500, offene (ältere) Ware 350—400.

Butter: Zufuhren: 219 q, um 2 q weniger als in der Vorwoche. Die Preislage blieb stabil.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Teerbutter pak. 440—480, offen 420—460, Tischbutter 400—420, Kochbutter 340—360.

Eier: Zufuhren: 2.011.000 Stück, um 326.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Die Eierpreise ermäßigten sich um ½—1 g.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel Frisch Eier per Std. 10—12.

Rindermarkt: Auf dem Hauptmarkt wurden bei ruhigem Marktverkehr Ochsen und gute Kühe zu Vorwochenpreisen verkauft. Stiere wurden bei freundlichem Geschäftsgang zu festem Vorwochenpreisen gehandelt, Viehvieh verteuerte sich um 2 g per kg. Auf dem Nachmarkt wurde bei ruhigem Geschäftsgang zu schwachen Hauptmarktpreisen verkauft.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Ochsen inländ. 92 bis 154, jugoslaw. 103—150, rumän. 95—153, ungar. Ia 134—154, IIa 124, Stiere 90—112, Kühe 90—110, Viehvieh 60—80.

Schweinemarkt: Auf dem Hauptmarkt wurden bei größerem Angebot Fleischschweine zu Marktbeginn zu Vorwochenpreisen gehandelt. Die anfänglich lebhafteste Nachfrage ließ jedoch nach, so daß schließlich eine Preisermäßigung von 2 g zu verzeichnen war. Nur schwere polnische Schweine behaupteten die Vorwochenpreise fest. Auch Fettschweine erzielten zu Marktbeginn feste Vorwochenpreise, verbilligten sich jedoch später bei sehr flauer Kaufkraft, und zwar Banater Schweine um 2 g, Bayernfetttschweine um 2—3 g, ungar. Herrschafts-fetttschweine um 3—5 g per kg. Der Nachmarkt blieb gänzlich geschäftslos.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Fleischschweine lebend 140—162, Fettschweine lebend 155—172.

Zug- und Stechviehmarkt: Lebende Kälber verteuerten sich um 20 g und per kg. Weidner Kälber wurden in der Ia Qual. bis um 5 g und in den minderen Sorten um 5—10 g teurer. Weidner Fleischschweine verbilligten sich bis um 10 g, Weidner Fettschweine behaupteten den Vorwochenpreis. Weidner Lämmer und Riken wurden um 20—50 g bzw. bis 60 g per kg teurer. Die Osteranlieferungen blieben, mit Ausnahme jener der Schweine, die gleich dem Vorjahre waren, bei Kälbern um 217 Stück, bei Lämmern um 1457 Stück und bei Riken um 1405 Stück zurück. Rindfleisch wurde in Bieteln zum Preise von 140—190 g per kg verkauft.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Kälber lebend 150 bis 210, ausgew. 180—235, Fleischschweine ausgew. 170—200, Fettschweine ausgew. Ia 195—205, IIa 190, Lämmer ausgew. Ia 230 bis 250, IIa 200—220, Schafe ausgew. im Fell IIIa 60—70, ohne Fell Ia 180, Riken ausgew. 190—300, Ziegen ausgew. 50—100.

Großmarktshalle, Abt. f. Fleischwaren: Die Gesamtbahnzufuhren betragen 10 Waggons mit 72,9 t und waren somit um 0,7 t geringer als in der Vorwoche.

Großhandel: Zu Wochenbeginn war der Marktverkehr ziemlich flau, nur Mittwoch, Donnerstag, teilweise auch Freitag, etwas lebhafter. Die unsichere Wetterlage und das Anfallen der Osterfeiertage zu Monatsende wirkte sich auf die allgemeine Marktlage sehr hemmend aus, so daß es gegenüber den Normalwochen zu keinen nennenswerten Veränderungen gekommen ist. Nur Kälber und abgezogenes Schweinefleisch, die vor Feiertagen stets besser gefragt sind, wurden zu höheren Preisen gehandelt als in der Vorwoche. Fettstoffe sind infolge des Überangebotes im Preise zurückgegangen. Rindfleisch wurde, da nur in geringen Mengen zugeführt, zu höheren Preisen gehandelt.

Teurer wurden: Rindfleisch Ia um 10 g (200—240), IIa in der oberen Grenze um 10 g (160—210), Kalbfleisch um 5—20 g (vord. Stücken 180—215), hint. Stücken (260—300), abgezog. Schweinefleisch, Karree um 10 g (190—240), Jungschweinefleisch, Karree um 15—20 g (190—240), Kälber inländ. um 10 g (180 bis 230), poln. um 5—10 g (170—190), ungar. um 20 g (220—230), jugoslaw. um 10 g (180—200), Schafe um 20—40 g (190—220), Lämmer um 20—40 g (170—240), Riken bis zu 50 g (200—300) — das Angebot bei den letztangeführten 3 Sorten war ganz unzureichend, weshalb es zu den Preiserhöhungen kam —, halbe abgezog. Schweine um 5—10 g (180—215).

Billiger wurden: Jungschweinefleisch, Schlegel bis zu 25 g (200—220), Schulter um 25—35 g (190—210), Bauchfleisch bis 15 g (175—180), Fettschweine um 2 g (170—198), Fleischschweine um 5 g (170—205), Speck besonders minderer Sorten bis zu 20 g (180—205), Bauchfisch in den oberen Grenzen um 5 g (210 bis 225).

Kleinhandel: Die ganze Woche über war lebhafter Marktverkehr als sonst, am Samstag normal. Die teilweise Erhöhung der Großhandelspreise hat sich im Kleinhandel zumeist nur in den unteren Preisgrenzen ausgewirkt. In Qualitäten blieben gegenüber der Vorwoche im Preise ziemlich unverändert.

Teurer wurden: Rindfleisch, Kostbraten, Beiried in den unteren Grenzen um 20 g (280—360), Zungenbraten in den unteren Grenzen um 20 g (380—460), Kalbfleisch, Nieren- und Schlußbraten in den unteren Grenzen um 20 g (320—340), Schulter ausgelöst in den unteren Grenzen um 20 g (360—380), Schmelz um 20 g (500 bis 520), Schweinefleisch abgezogen, Karree in den unteren Grenzen um 20 g (280—340), Schulter mit Knochen um 10 g (240—270), Schafffleisch um 20 g (vord. 180—240), Lammfleisch um 20—40 g (vord. 240—280, hint. 280—360), Ritzgen um 20 g (halbe 300 bis 320, ganze 280—320).

Billiger wurde: Bauchfils in den oberen Grenzen um 10 g (230—240).

Wildpret- und Geflügelmarkt: Gegenwärtig kommt bereits zum Großteil heuriges Geflügel auf den Markt, was sich in Preiserhöhungen ausdrückt, und zwar wurden Bachhühner per Stk. um 40 bis 60 g, Brathühner per Stk. bis zu 50 g, Poularden ungar. um 10—20 g, steir. in der unteren Grenze um 20 g per kg teurer, Fettgänse verteuerten sich bis zu 50 g.

Preise: Bachhühner per Stk. 300—400, per kg 350—450, Brathühner per Stk. 350—450, per kg 330—450, Suppenhühner per kg 260—280, ungar. Poularden per kg 360—400, steir. 420 bis 450, Fettgänse per kg 320—350, Girschschulter per kg 180—240, Schlegel 300—400, Filet 500—550, Rehschulter per kg 180—240, Rehriuden 280—350, Rehschlegel 280—400.

Zentralfischmarkt: Zufuhren: Kabeljau Deutschl. 9840 kg 100, Holland 2000 kg 100, Dänemark 2080 kg 100—120, Filet Dänemark 13.940 kg 160—170, Deutschl. 34.800 kg 160, Rotbarschfilet 100 kg 170, Seelachs Holland 6400 kg 90, Deutschl. 503 kg 90, Dänemark 500 kg 120, Seelachsfilet Deutschl. 3000 kg 140, Silberlachs Dänemark 685 kg 120, Angler Deutschl. 558 kg 240, Goldbarschfilet Deutschl. 200 kg 190, Fogosch tot ung. 210 kg 380—420, Forellen leb. o.-ö. 192 kg 900, Seehele leb. tschechoslow. 350 kg 350, Karpfen leb. ung. 9900 kg 190, jugoslaw. 18.105 kg 190, steir. 600 kg 190, Schleien jugoslaw. 2000 kg 200, Weißfische leb. n.-ö. 200 kg 120, tot n.-ö. 120 kg 80, Zander tot Estland 600 kg 420; alles per 1 kg im Großhandel. — Alle Preise in Groschen.

Die Rathauswoche

Wien, 3. April 1937.

Ehrung der Prinzessin Fanny Biechtenstein.

Bürgermeister Richard Schmitz überreichte am 1. d. M. in seinem Empfangsjalon Ihrer Durchlaucht Fanny Prinzessin von und zu Biechtenstein anlässlich der Vollendung ihres siebenzigsten Lebensjahres in Anerkennung ihres mehr als 42jährigen verdienstvollen Wirkens auf dem Gebiete der privaten Fürsorge die Große goldene Salvatormedaille und würdigte in einer Ansprache die Verdienste der Prinzessin, die seit 1894 Obervorsteherin-Stellvertreterin und seit 1920 Obervorsteherin des Frauen-Wohltätigkeitsvereines für Wien und Umgebung ist. Durch ihre tatkräftige Führung sei es dem Verein, der im Jahre 1848 gegründet worden ist und derzeit 945 Mitglieder zählt, in weitestgehendem Maße gelungen, eine überaus große Zahl Bedürftiger ohne Rücksicht auf Konfession und Nationalität zu unterstützen. Dem festlichen Akt wohnten geistliche und weltliche Würdenträger sowie zahlreiche Freunde der allseits verehrten Wohlthäterin bei.

Auszeichnung verdienster Feuerwehrmänner.

Vizebürgermeister Lahr überreichte am 2. d. M. im kleinen Saal des Rathauses in feierlicher Weise 37 verdienstlichen Feuerwehrmännern das Ehrenzeichen für vieljährige, eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiete der Feuerwehr- und Rettungswesens und würdigte in einer Ansprache die Verdienste der Ausgezeichneten. An der Feier nahmen zahlreiche Persönlichkeiten des Wiener Magistrates, Vertreter des Kommandos der Feuerwehr der Stadt Wien,

des Landesverbandes der Freiwilligen Feuerwehren in Wien und deren Kommandos und andere Festgäste teil.

Besuche im Rathaus.

Anlässlich seines 15jährigen Bestandes unternahm der Musikverein Mährisch-Trübau eine Osterfahrt nach Wien. Die Reisegesellschaft stattete am 27. v. M. dem Rathaus einen Besuch ab, wo sie in Vertretung des Bürgermeisters vom Präsidialvorstand Obersenatsrat Jirešch begrüßt wurde. Anschließend an diesen Empfang begrüßte Obersenatsrat Jirešch die Hockeymannschaften des Turnvereines Wenigen-Jena, die auf Einladung des Wiener Athletiksport-Clubs in die Bundeshauptstadt gekommen waren. Weiters machte am 30. v. M. eine Reisegruppe von etwa 100 englischen Mittelschülerinnen mit ihren Lehrkräften, die die Osterfeiertage hier verbracht hatten, dem Rathaus ihre Aufwartung; in Vertretung des Bürgermeisters begrüßte sie Landeschulinspektor Hofrat Dr. Benda.

Rundschau

Fürsorge im Geiste christlicher Nächstenliebe!

Bürgermeister Richard Schmitz hat an das Wohlfahrtsamt der Stadt Wien einen Erlaß gerichtet, in dem es unter anderem heißt:

Das Massenelend der Nachkriegszeit hat eine doppelte Gefahr heraufbeschworen: einerseits die Gefahr der Schablönisierung der Fürsorge, die den hilfesuchenden Menschen als einen „Fall“ behandelt, der wie andere geschäftsmäßig erledigt wird; andererseits die Gefahr, daß in der langen Zeit, in der heutzutage die öffentliche Hilfe von denselben Menschen immer wieder in Anspruch genommen wird, Wille und Kraft zur Selbsthilfe schwächer werden und so mancher allmählich einer Art Unterstützungspsychose verfällt. Dieser Gefahr müssen wir die Kräfte der Menschenfreundlichkeit und der Nächstenliebe entgegensetzen und die Fürsorge noch mehr als früher erzieherisch ausüben. Worauf es mir zunächst ankommt, das ist, daß alle hilfesuchenden Menschen bei den Fürsorgeorganen der Stadt Wien den guten Willen sehen, zu helfen, wo es und soweit es möglich ist. Der Fürsorgebedürftige muß das Gefühl haben, daß er bei Beamten und freiwilligen Funktionären verständnisvolle Teilnahme an seinem Schicksal findet und daß er, wenn er auch gezwungen ist, die Hilfe der Allgemeinheit in Anspruch zu nehmen, doch persönliche Achtung genießt. Ich erwarte daher zuverlässig, daß alle Organe unseres Wohlfahrtswesens, ob ehrenamtlicher Fürsorgerat, ob Jugendfürsorgerin, Kindergärtnerin, Arzt, Pflegerin, Beamter oder Amtsgelhilfe, gemäß dem Gebot der christlichen Nächstenliebe den Parteien freundlich begegnen und sich stets bewußt sein werden, daß die Mehrzahl der Befürsorgten unverschuldet in Not geraten sind. Freundlichkeit werde auch dann geübt, wenn ein Ansuchen abgewiesen werden muß. Die Unvermeidlichkeit der Abweisung ist durch ruhige und schonungsvolle, wenn auch bestimmte Aufklärung darzutun. Herzenstakt und Lebenserfahrung werden das richtige Wort eingeben. Alle Organe der städtischen Fürsorge müssen sich auch vor der Gefahr bewahren, daß die Massenhaftigkeit des in einer Großstadt — gar heutzutage — angehäuften Elends das Gefühl abzustumpfen droht. So sehr angesichts der leider engen materiellen Grenzen unserer Fürsorge die finanzielle Auswirkung jeder Entscheidung bedacht werden muß, so sollen doch die besonderen Verhältnisse des Bedürftigen nach Möglichkeit erwogen werden. Wenn sich jeder Beamte oder Amtsgelhilfe und jeder Fürsorgerat im Sinne dieses Rundschreibens in den Dienst der notleidenden Menschen stellt, wird das Wohlfahrtswesen der Stadt Wien seine wichtige Sendung für Volk und Vaterland voll und ganz erfüllen!

Im Haushalt, im Gewerbe
und in der Industrie

GAS

wirtschaftlich
zeitparend
stets bereit

**Wiener städtische
Gaswerke** B 43-5-20

**Verwendet ausschließlich
österreichische Stahlrohre!
100 Prozent
Inlandserzeugnis!**

Die dem

Verband der österreichischen Rohrwerke
angeschlossenen Firmen stellen
**geschweißte und nahtlose Stahlrohre
und Formstücke**

für Gas- und Wasserleitungen, Dampf-
kesselbau etc. in jeder gewünschten
Qualität her.

Elektrokochgeräte, Elektro-Heißwasserspeicher und andere
Elektro-Haushaltgeräte
gegen

zinsfreie Teilzahlungen
durch die

„ELEKTRO-VEREINIGUNG“

Auskünfte:

Wiener Elektrozunft,
VII., Schottenfeldgasse 87, Telephon B 32-5-18, B 32-5-19
Geschäftsstelle der „Elektro-Vereinigung“ im Elektrizitäts-
werke, IX., Mariannengasse 4, Telephon A 24-5-40